

## Spezialität .....3

Beim **KR FONDS Deutsche Aktien Spezial** setzen die Manager auf lukrative Sondersituationen.

## Wasser marsch .....4

Wasser ist in vielen Ländern ein Riesengeschäft. Mit dem **iShares S&P Global Water** profitieren Anleger davon

## Familienbande .....10

Wolfgang Zinn, **Kapitalfonds L.K. Family Business**: „Familienunternehmen denken langfristig, nicht in Quartalen“

# € **fondspress** **EURO**

informativ | kompetent | unabhängig | aktuell

# 44

## 2010

05.11.2010

### Inhalt

**Themen der Woche** 2  
Die Euro-FondsNote

**Anlagetipp der Woche** 3  
KR Deutsche Aktien Spezial  
**Contrarian Corner**  
Vorsicht Gold!

**ETF der Woche** 4  
iShares S&P Global Water

**ETF-Sektion** 5-6  
Hitliste der ETFs

**Währungen & Indizes** 7-9  
Die wichtigsten Kennzahlen der vergangenen Woche  
+ **Impressum**

**Interview der Woche** 10  
„Sie denken langfristig, nicht in Quartalen“, sagt Wolfgang Zinn

**Fondsneuheiten** 12  
Credit Suisse Sol. (Lux) Megatrends

**Neue Fonds im Test** 13  
Generali IS-Tactical Bond Allocation  
**Im Rückblick**  
DWS Sachwerte

**Fonds-Meisterschaft** 14  
Acatis

**Musterdepots** 15  
Offensiv, ausgewogen, defensiv

**Alternative Investments** 16  
MLCX Commodity Enhanced Beta

**Hitlisten – Fonds in Zahlen** 18

## Geldschwemme

In dieser Ausgabe lesen Sie, was den KR FONDS Deutsche Aktien Spezial interessant macht (S. 3) und was das Erfolgsgeheimnis von Familienunternehmen ist (S. 10)

Die US-Notenbank (Fed) hat wieder mal für richtig gut gelaunte Börsianer gesorgt. Denn Fed-Chef Ben Bernanke will bis Mitte 2011 rund 600 Milliarden Dollar in US-Staatsanleihen investieren. Oder besser gesagt, erneut Geld drucken. Mit diesem „QE2“-Programm will er die schwache US-Konjunktur stützen. Ob dies gelingt, ist aber fraglich. Schon bisher konnte die Fed den Anstieg Arbeitslosigkeit nicht stoppen. „Helicopter-Ben“ dürfte trotzdem nochmals Dollar aus dem Hub-schrauber werfen.



Foto: Julian Mezger

Was bedeutet dies für Anleger? Der Dollar wird weiter abwerten und so den globalen Währungskrieg anheizen. Gold wiederum dürfte als sicherer Hafen gefragt bleiben. Zudem drohen neue Blasen. Denn das billige Geld strömt nicht in die Realwirtschaft,

sondern an die Kapitalmärkte. Sei es in Rohstoffe, in Aktien aus Schwellenländern oder in chinesische Immobilien.

Bernankes Vorgänger Alan Greenspan agierte vor neun Jahren ähnlich, als die Tech-bubble platzte. Wenn auch weniger aggressiv als Bernanke, weil er bei den Zinsen noch Luft nach unten hatte. Doch selbst daraus entstand eine riesige Immobilienblase. Gelernt hat Bernanke daraus nichts. Denn Schulden mit noch mehr Schulden zu bekämpfen, funktioniert nicht. Es käme ja auch niemand auf die Idee, Feuer mit Benzin zu löschen. Das sind aber nicht die einzigen Probleme der USA. Durch das Wahldebakel von Barack Obama droht nun auch der politische Stillstand.

**Ein sonniges Wochenende wünscht**  
Jörn Kränicke, Chefredakteur

### Top & Flop: Aktienfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
📈 Henderson China A2	7,0	16,2
📈 BGF World Mining Hedged A2 €	6,9	18,2
📈 Stabilitas Silber+Weißmetalle P	6,9	16,6
📈 BGF World Gold Hedged A2 €	6,8	30,6
📈 Franklin Gold & Prec. Met € H1	6,8	26,1
📉 dbx S&P 500 Invers Daily ETF	-4,8	-11,6
📉 EMIF Greece Index Plus KAP	-4,6	-31,9
📉 Lyxor ETF MSCI Greece	-4,6	-33,4
📉 dbx DJSt 600 Oil&Gas Short ETF	-4,5	-3,1
📉 ACMBernst. Japan Strat. Val.	-4,2	7,5

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

### Top & Flop: Rentenfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
📈 W&W ABS Fund B	4,0	22,5
📈 SEB Asset Selection C €	3,8	5,8
📈 4Keys Macro Strat. (SI) US Fonds	3,3	5,5
📈 dbx Currency Carry ETF	3,2	2,4
📈 BNY Mellon Evo L/S Em. Curr.	2,6	-4,5
📉 Pioneer US\$ ShortTerm A	-2,3	5,7
📉 Baring HiYield Bond (USD)	-2,2	15,3
📉 Warburg Bund Trend Dynamic	-2,2	-1,0
📉 DJE Invest Karitativ	-2,1	0,9
📉 Franklin USD Liquid A acc \$	-2,1	0,5

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

**Bank of America  
Merrill Lynch**



### Ihr UCITS III Zugang zu Rohstoffen.

- TORRUS FUNDS - MLCX COMMODITY ENHANCED BETA FUND
- BofAML INVEST - MLCX AGRICULTURE OPTIMAL CROP FUND
- BofAML INVEST - MLCX COMMODITY ALPHA FUND

INVEST | UCITS FUNDS

Klicken Sie hier für mehr Informationen: [www.invest.baml.com/funds](http://www.invest.baml.com/funds)

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

## Apropos ...

... die Amis kommen auf verrückte Ideen. Das US-Finanzportal Daily Finance hat untersucht, was Zombies und Vampire über den Zustand der Wirtschaft aussagen. In Boomzeiten scheinen Zombie-Filme gut anzukommen. Lahmt die Wirtschaft, sind dagegen Vampir-Filme stärker gefragt. Als zwischen den Jahren 2003 und 2008 der US-Immobilien boomen, liefen Zombiefilme besser. Seit der Lehmann-Pleite übernahmen hingegen die Vampire die Führung. 2010 liegen liefern sich beide Filmgenres ein Kopf-an-Kopf-Rennen.

## Geschlossene Immofonds

### Aktuelle Börsenkurse ...

... und der Sicherheitsabschlag zum inneren Wert

Immobilienfonds	Börsenkurs	Abschlag
AXA Immoselect	42,00 €	-25,8%
CS Euroreal	49,20 €	-19,1%
DEGI Europa	34,00 €	-29,7%
DEGI International	24,60 €	-46,9%
KanAm grundinvest	43,60 €	-20,8%
KanAm US-Grundinvest Fonds	29,50 €	-11,4%
Morgan St. P2 Value	19,05 €	-30,9%
SEB immolinvest	44,10 €	-20,6%
UBS 3 Kontinente	8,80 €	-15,2%
TMW Immobilien Weltfonds	31,75 €	-37,1%

Stand: 05.11.2010; Quelle: Reuters/Fondsbörse Deutschland

Der Degi International verlängert die Aussetzung der Anteilsscheinrücknahme um weitere zwölf Monate bis zum 16. November 2011. Beim Degi Global Business wird die Schließung bis zum 11. November 2011 dauern. „Maximal“, wie Aberdeen betont.



Die **Euro-FondsNote** ist die Fondsbewertung des Finanzen Verlags, die in Kooperation mit dem Münchner Analysehaus FondsConsult jeden Monat neu berechnet wird. Sie berücksichtigt das Abschneiden der Fonds in den vergangenen vier Jahren, das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist, sowie dessen Aussichten, die Leistungen in der Zukunft zu wiederholen. Die Noten reichen von 1 (ausgezeichnet) bis 5 (ungenügend). Mehr Infos: [www.fondsnote.de](http://www.fondsnote.de)

# Neue FondsNoten

Im November gab es interessante Bewegungen bei den FondsNoten. Der **DWS Vermögensbildungsfonds I** steigt ab – der **Templeton Growth Fund** auf.

Wer gehört im November zu den Aufsteigern bei der FondsNote, wer zu den Absteigern? Insgesamt gab es 99 Auf- und 123 Absteiger. Auf dem Weg nach unten befindet sich etwa **DWS Vermögensbildungsfonds I**. Das fünf Milliarden schwere DWS Flaggschiff stieg auf Note 3 ab. Bei Fondsmanager **Klaus Kaldemorgen** läuft es in diesem Jahr nicht wirklich rund. Nur knapp zwei Prozent hat er mit dem Fonds seit Jahresanfang zugelegt.

Das ist ganz schön mager im Vergleich mit der Konkurrenz, die häufig zweistellig im Plus liegt.

Kaldemorgen hat dagegen den Aufschwung seit Frühjahr 2009 nicht voll mitgenommen. Hinderlich war sicher seine bisweilen hohe Cashquote. Noch Ende September betrug sie rund 15 Prozent. „Die Kasse steuere ich sehr aktiv“, betont Kaldemorgen. „Die Anleger fordern von einem aktiven Fondsmanager, dass er sich nicht nur darauf beschränkt, Aktien zu selektieren, sondern dass er alle Quellen nutzt, aus denen er Performance ziehen kann.“

Insbesondere vor dem Hintergrund, dass Aktionäre zweimal innerhalb von zehn Jahren massive Verluste erlitten hätten, sei die Forderung nach einer aktiven Steuerung der Kasse berechtigt. Da kann man Kaldemorgen beipflichten und muss hoffen, dass der Fonds wieder in die Erfolgsspur zurückfindet.

Beendet ist dagegen offenbar der Abstieg des **Templeton Growth Fund**. Der Templeton-Klassiker hat sich wieder auf FondsNote 3 hochgearbeitet. Fondsmagerin **Cindy Sweting** setzte zuletzt verstärkt auf europäische Aktien, das hat ihr offenbar geholfen. Allerdings ist der Aufstieg auf Note 3 nur ein erster Lichtblick. Sweeting muss ihr Value-Portfolio

nun dauerhaft auf Kurs halten. Immerhin läuft es seit Jahresbeginn wieder besser als in den Vorjahren.

Dem Templeton Growth (Euro) steht die Hochstufung auf FondsNote 3 noch bevor. Weil er höhere Gebühren als das Original verlangt, trägt er weiterhin FondsNote 4.

Kann man mit einer konträren Meinung zur Mehrheit Geld verdienen? Offenbar schon, **Martin Mack** und **Herwig Weise** haben dies bewiesen.

Gleich bei der ersten Bewertung heimste ihr Mischfonds **M&W Privat** FondsNote 1 ein. Die beiden Hamburger Vermögensverwalter erwarten weiterhin, dass die Tiefstände von 2009 erneut getestet werden. Daher investieren sie in Edelmetalle. jk «



„Momentan raten wir, Liquidität und Edelmetalle physisch zu halten. Engagements in Edelmetallminen sind auch ok“, sagt **Herwig Weise**

## Euro-FondsNoten

Fonds	Euro-FondsNote
<b>Aufsteiger</b>	
Comgest Europe	1
Falcon Global Portfolio Fund	1
Tweedy B. Value (USD)	1
Allianz RCM Nebenwerte Deutschland	2
Invesco ASEAN Equity A	2
KBC Eq High Dividend KAP	2
Sparinvest Global Small Cap Value	2
ZZZ	2
Templeton Growth Inc. \$	3
<b>Absteiger</b>	
APO Medical Opportunities	2
Henderson Global Technology A2	2
SISF Global High Yield EUR Hed A Acc	2
DWS Vermögensbild.fonds I	3
UniAsia	4
<b>Erstmals bewertet</b>	
M&W Privat	1
Henderson Pan Europ. Alpha Plus	2
Deka GlobalChampions CF	2
First Private Aktien Global	2

Stand: 01.11.2010

SOBALD DIE ANTARKTIS EIN EMERGING MARKET IST, ERÖFFNEN WIR AUCH DORT EIN BÜRO.

Informieren Sie sich über Ihre Anlagechancen: [franklintempleton.de](http://franklintempleton.de)



+++ News-Ticker +++

+++ Meyer zu Drewer geht

Der Deutschland-Chef von Lyxor, **Thomas Meyer zu Drewer**, verlässt den ETF-Anbieter Ende des Jahres. Meyer zu Drewer wird ab Januar 2011 den paneuropäischen ETF-Vertrieb für die Commerzbank (Comstage) leiten. +++

+++ Siegel ersetzt Ullmann

**Martin Siegel** wird ab Januar 2011 neuer Geschäftsführer von Era Resources. Er übernimmt die Position von Unternehmensgründer **Werner Ullmann**, der zum Jahresende in eine externe Beraterposition wechselt. Ullmann will sich stärker neuen Aufgaben innerhalb der von ihm gegründeten Minengesellschaft Placer Gold International Corp. widmen. +++



**Felix Schleicher**, Value-Experte bei Value Asset Management

**Contrarian Corner**  
**Vorsicht Gold!**

Es gibt derzeit wohl kein Anlagensegment, das positiver eingeschätzt wird als Gold. Selbst Kleinsparern wird der Kauf von Goldmünzen empfohlen. Reichlich spät, nachdem der Preis des Edelmetalls in den vergangenen 11 Jahren von 250 Dollar je Feinunze (31,1 Gramm) auf 1340 Dollar angestiegen ist. Warnungen vor einer Blase gibt es wenige, aber die sollten die Goldenthusiasten nachdenklich machen. Für George Soros ist Gold eine „ultima-tive Blase“, die irgendwann platzen wird. Warren Buffett gab zu bedenken, dass man für das bislang geförderte Gold das gesamte Farmland der USA und zehn Exxon Mobiles kaufen könnte und dann immer noch 1000 Milliarden Dollar übrig hätte. Er würde dieses Investment Gold klar vorziehen. Der gesamte Goldbestand der Welt hat einen Wert von etwa 6.500.000.000.000 US-Dollar – da braucht es viel Kapital, um den Kurs weiter nach oben zu ziehen. Jährlich kommt neues Edelmetall im Wert von 100 Milliarden Dollar dazu und das Alte verbraucht sich bekanntlich nie. Alle Aktien der Welt, die im Gegensatz zu Gold für produktive Unternehmen stehen, sind nur siebenmal teurer als das Edelmetall. Und Aktien sind heute ähnlich unpopulär wie Gold Ende der 90er Jahre.

*Felix Schleicher durfte im Rahmen seiner Tätigkeit André Kostolany noch über Jahre erleben und schöpft heute aus dem enormen Erfahrungsschatz des Altmeisters.*

# Sondersituationen

Seit 15 Jahren beschäftigen sich Jochen Knoesel und Ulrich Ronge mit Aktien in speziellen Situationen. Wie lukrativ dies ist, zeigt der KR FONDS Deutsche Aktien Spezial.

Ein Deutschland Fonds der besonderen Art ist der KR FONDS Deutsche Aktien Spezial vom Würzburger Vermögensverwalter Knoesel & Ronge. Bereits seit Mitte der 1990er Jahre haben sich Jochen Knoesel und Ulrich Ronge spezialisiert auf Aktien von Unternehmen in Abfindungs- und Sondersituationen. Sie bieten trotz begrenzter Risiken hohe Renditechancen. Warum ist das so? „Das liegt zum einen daran, dass bei vielen Übernahmen beziehungsweise Squeeze Outs der Übernahmepreis bereits früh feststeht. Das



**Dr. Ulrich Ronge:** „Wir hatten bislang kaum Verlustphasen. Daher hat sich unsere Strategie seit 1994 besser als der DAX entwickelt.“

wirkt wie ein Airbag gegen Kursverluste. Zusätzlich gibt es häufig noch Nachbesserungen, die für einen Renditekick sorgen“ erklärt Ronge. Solche Werte machen typischerweise zehn Prozent des Fonds aus. Zu 35 bis 40 Prozent setzen die Würzburger jedoch auf Aktien, bei denen es einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag (BuG) gibt. „Das bedeutet, dass ein Großaktionär, der mehr als 75 Prozent an einer Firma hält, dieses Tochterunternehmen vertraglich vollständig kontrollieren möchte. In einem solchen Fall erhalten die sonstigen Aktionäre entweder eine jährliche Garantiedividende oder eine Abfindung zum Unternehmenswert. Die gericht-

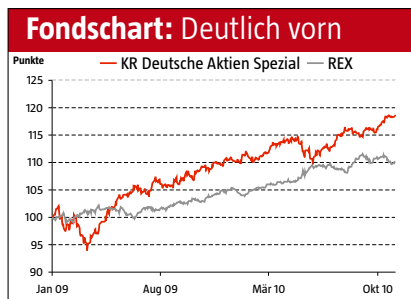
liche Überprüfung einer solchen Abfindung kann zwar Jahre dauern“, sagt Ronge. Sie führe aber meistens dazu, dass ordentlich nachgebessert wird.

Weitere 35 bis 40 Prozent des Fondsvolumens investieren die beiden in potenzielle Übernahmekandidaten. „Um solche Firmen herauszukristallisieren, sammeln wir laufend alle erdenklichen Informationen. Wenn wir dann zu dem Schluss kommen, da könnte sich bald was tun, schauen wir uns die Fundamentaldaten an. Stimmen sie, kaufen wir je

nach Restrisiken eine Position von maximal zwei Prozent“, sagt der Experte.

Langfristig haben Knoesel & Ronge mit dieser Strategie Renditen von knapp zehn Prozent erzielt. Und das bei einer Volatilität, die nur leicht über der von Bundesanleihen lag. „Angesichts der aktuell niedrigen Zinsen dürften die Renditen künftig etwas geringer sein. Ich kann mir vorstellen, dass sie zwischen sechs und zehn Prozent liegen“, erwartet Ronge.

☛ *Der KR FONDS Deutsche Aktien Spezial ist ein sehr interessantes defensives Aktienprodukt. Das Abwärtsrisiko ist begrenzt. Trotzdem locken hohe einstellende Renditen. Zudem sind die Manager sehr erfahren.* jk «



Der KR FONDS Deutsche Aktien Spezial läuft sehr schwankungsarm. Überdies ist die Rendite erfreulich. Ein Fonds, der mehr Zuspruch erhalten sollte.

Fondsdaten	
Anlagefokus	Aktien Deutschland
Manager	Ulrich Ronge & Jochen Knoesel
ISIN/WKN	LU 031 032 075 8/ AOM WK9
Anteilsklasse	thesaurierend
Auflegung	05.11.2007
Fondsvolumen	11,9 Mio. €
Ausgabeaufschlag	5,0 %
Jährliche Verwaltungsgebühr	1,3 %
Erfolgsgebühr	15 % > 4 Prozent
Börsenhandel	nein
Internet	www.knoesel-ronge.de

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

**FÜR EIN GANZES SPEKTRUM AN MÖGLICHKEITEN  
VERTRAUEN SIE BLACKROCK.**

SPEZIALFONDS | PUBLIKUMSFONDS | iShares® ETFs | RISIKO-MANAGEMENT

**BLACKROCK**

Diese Werbemitteilung stellt kein Angebot und keine Aufforderung zum Erwerb von Anteilen eines Produktes von BlackRock oder iShares dar. iShares® ist eine eingetragene Marke der BlackRock Institutional Trust Company, N.A. Herausgegeben von BlackRock Investment Management (UK) Limited, eine Tochtergesellschaft von BlackRock, Inc., zugelassen und beaufsichtigt durch die Financial Services Authority. Eingetragener Geschäftssitz: 33 King William Street, London EC4R 9AS. Registrierungsnummer in England: 2020394. BlackRock ist ein Handelsname von BlackRock Investment Management (UK) Limited. BlackRock Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind als BlackRock-Gruppe bekannt.

ETFexpress

# Kostbares Nass

Wasser wird weltweit immer knapper. Neben hemmungslosem Verbrauch trägt auch die veraltete Infrastruktur zum Wassernotstand bei. Daher fließt immer mehr Geld in den Sektor. Mit dem **iShares ETF S&P Global Water** profitiert man davon

Von vielen Experten wird Wasser als das neue Öl angesehen. Denn sauberes Wasser wird immer knapper. Neben hemmungslosem Verbrauch trägt auch die vielfach veraltete Infrastruktur entscheidend zum Wassernotstand bei. So sind etwa die Trinkwasser- und Abwasserleitungen in Chicago oder New York – dort besteht das Leitungssystem teilweise noch aus Holz – seit Jahrzehnten im Einsatz. Die täglichen Wasser-



Foto: SAM

Hälfte der chinesischen Seen und Flüsse zur Trinkwasserversorgung. Mittlerweile scheinen Chinas Machthaber aber den Ernst der Lage erkannt zu haben – schließlich belaufen sich die durch Wasserknappheit jährlich anfallenden Verluste auf 1,5 bis 2,8 Prozent des Bruttoinlandsprodukts. Daher investiert China kräftig in Wasserinfrastruktur.

Experten wie **Dieter Küffer** (Bild), Wasserexperte bei SAM, schätzen, dass sich in den kommenden 20 Jahren staatliche und private Wasserinvestitionen auf 1,2 Billionen Dollar belaufen werden. „Aktuell liegt das Volumen des chinesischen Wassermarkts bei rund 40 Milliarden Dollar pro Jahr. Bis 2016 wird ein Wachstum von elf Prozent erwartet“, sagt Küffer.

Vom erwarteten Boom im Wassersektor kann man auch via ETFs profitieren. Etwa mit dem iShares ETF S&P Global Water. Der ETF bietet einen guten Ländermix und auch die Performance kann sich sehen lassen.

« Ohne Wasser läuft nichts. Die Aussichten für die Branche sind sehr gut, der ETF eine gute Wahl.

Jörg Billina/jk «

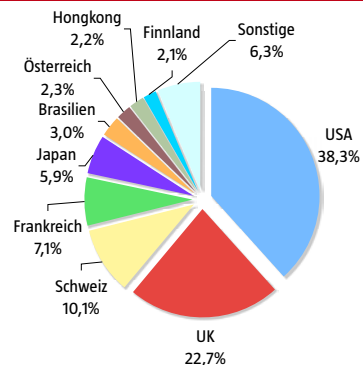
Die täglichen Wasserverluste in den USA belaufen sich auf 23 Millionen Kubikmeter. Das entspricht in etwa dem Wasserbedarf der zehn größten US-Städte. Wollten die Vereinigten Staaten ihre Wasserinfrastruktur auf den neuesten Stand der Technologie bringen, müssten sie laut Schätzungen bis 2020 weit über 300 Milliarden Dollar investieren.

Wie die Vereinigten Staaten muss auch China seine Wasserprobleme lösen. Ansonsten sind Wohlstand und möglicherweise auch die politische Stabilität in ernste Gefahr. Nach Angaben des Analysehauses Responsible Research und der Weltbank eignet sich nach 30 Jahren ungebremsten Aufschwungs nur noch die

## ETF-Check

Kategorie	Aktien Wasser
Gesellschaft	iShares
Konstruktion	replizierend
ISIN	DE 000 AOM SAG 2
WKN	AOM SAG
Auflegung	26. September 2007
Börsenhandel	alle Börsen
Spread	ca. 0,24 %
Verwaltungsgebühr p.a. (TER)	0,65 %
Fondsvermögen	170,6 Mio. \$
Internet	de.ishares.com
Telefon	089/427 29 5858

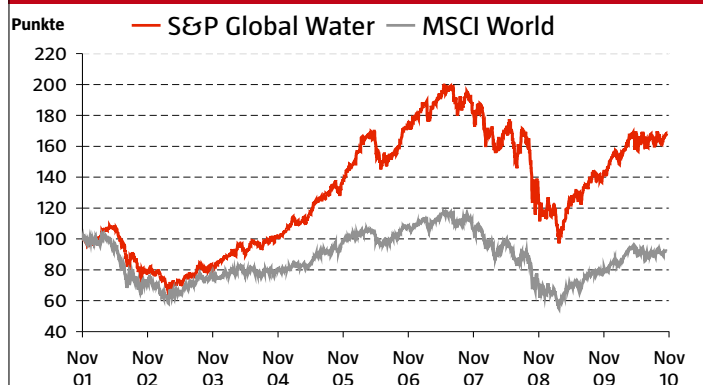
## Portfolio: Branchenaufteilung



## Rendite:

Performance	in %
Seit 1.1.10	9,6
1 Jahr	19,6
3 Jahre	-11,2
5 Jahre	23,5
7 Jahre	101,2

## ETF-Chart: Starke Outperformance



Mit Wasseraktien konnte man in den vergangenen Jahren ordentlich verdienen. Und auch die Zukunft sieht gut aus. Weltweit wird immer mehr Geld in diesen Sektor fließen. Denn gerade in den aufstrebenden Ländern wie China und Indien ist die Wasserinfrastruktur miserabel.

**CREDIT SUISSE**

2 Equity Value Fonds  
2 attraktive Renditechancen  
Eine Credit Suisse,  
mit der Sie antizyklisch investieren können

Credit Suisse Equity Fund (Lux) Global Value  
Credit Suisse Equity Fund (Lux) USA Value

credit-suisse.com/de

Diese Anzeige dient ausschließlich Marketing- und Werbezwecken. Sie darf nicht als unabhängige Wertpapieranalyse gelesen werden. Der Wert der Fondsanteile und jedes durch sie generierte Einkommen können zu- und abnehmen und sind nicht garantiert. Zeichnungen von Fondsanteile sind nur gültig auf Basis des aktuellen Verkaufsprospektes und des letzten Jahresberichtes und ggf. Halbjahresberichtes. Diese sind kostenfrei zu erhalten bei der CREDIT SUISSE (DEUTSCHLAND) AKTIENGESELLSCHAFT, Junghofstraße 16, D-60311 Frankfurt am Main.

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

**ETF**xpress präsentiert von **XETRA** | DEUTSCHE BÖRSE GROUP

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

**TOP TEN**

In den Hitlisten finden Sie die Umsatzspitzenreiter sowie die bestplatzierten ETFs verschiedener Anlageklassen.

**Aktien-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 04.11.10	Perf. 1 Woche
iShares DJ STOXX Asia Pacific 600 Real Estate (DE)	DE000A0H0777	10,84	4,33
db x-trackers DJ STOXX 600 Oil&Gas ETF	LU0292101796	58,68	3,69
Lyxor ETF S&P ASX 200	LU0496786905	33,98	3,66
Lyxor ETF South Africa (FTSE JSE Top 40)	FR0010464446	28,42	3,65
iShares DJ STOXX 600 Oil & Gas (DE)	DE0006344765	31,47	3,63
Market Access FTSE/JSE Africa Top 40 Index Fund	LU0270000028	30,10	3,58
ComStage ETF STOXX Europe 600 Oil & Gas NR	LU0378436447	58,83	3,45
Lyxor ETF DJ STOXX 600 Oil and Gas	FR0010344960	31,59	3,44
Market Access Amex Gold Bugs Indexfond	LU0259322260	152,27	3,23
DJ STOXX 600 Optimised Oil & Gas Source ETF	IE00B5MTWH09	135,63	3,09

**Aktien/Sektoren-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 04.11.10	Perf. 1 Woche
iShares DJ STOXX Asia Pacific 600 Real Estate (DE)	DE000A0H0777	10,84	4,33
db x-trackers DJ STOXX 600 Oil&Gas ETF	LU0292101796	58,68	3,69
Lyxor ETF S&P ASX 200	LU0496786905	33,98	3,66
Lyxor ETF South Africa (FTSE JSE Top 40)	FR0010464446	28,42	3,65
iShares DJ STOXX 600 Oil & Gas (DE)	DE0006344765	31,47	3,63
Market Access FTSE/JSE Africa Top 40 Index Fund	LU0270000028	30,10	3,58
ComStage ETF STOXX Europe 600 Oil & Gas NR	LU0378436447	58,83	3,45
Lyxor ETF DJ STOXX 600 Oil and Gas	FR0010344960	31,59	3,44
Market Access Amex Gold Bugs Indexfond	LU0259322260	152,27	3,23
DJ STOXX 600 Optimised Oil & Gas Source ETF	IE00B5MTWH09	135,63	3,09

**Renten-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 04.11.10	Perf. 1 Woche
iShares eb.rexx Government Germany 10,5+ (DE)	DE000A0D8Q31	146,75	2,77
db x-trackers II iBoxx € Sovereigns Eurozone 25+ TR Index	ETFLU0290357846	197,96	1,44
iShares eb.rexx Government Germany 5,5-10,5 (DE)	DE0006289499	126,50	1,09
Lyxor ETF EuroMTS AAA Government Bond	FR0010820258	112,52	0,95
iShares € Inflation Linked Bond	DE000A0HG2S8	185,85	0,92
db x-trackers II iBoxx Global Inflation-Linked TR Index ETF	LU0290357929	175,17	0,92
Lyxor ETF EuroMTS Inflation Linked	FR0010174292	120,69	0,73
db x-trackers II iTraxx Crossover 5-year TR Index ETF	LU0290359032	118,75	0,67
Lyxor ETF EURO Corporate Bonds	FR0010737544	116,55	0,66
iShares Barclays Capital EURO Corporate Bond ex-Financials	DE000A0YEEEX4	106,57	0,61

**DAB-Bank bietet iShares ETFs zum Nulltarif**

Noch nie konnten Anleger bei einer deutschen Direktbank so viele ETFs von iShares ohne Gebühren und Provisionen kaufen: Im Rahmen einer Free-buy-Aktion stehen Kunden der DAB bank bis Ende November 160 von iShares in Deutschland angebotene ETFs ohne Kaufgebühren zur Verfügung. Dabei haben sie die Auswahl zwischen Produkten auf Renten-, Aktien und Rohstoffindizes. Die Aktion erstreckt sich auf alle Online-Käufe dieser Produkte mit einem Volumen ab 500 Euro, die im DAB Sekunden-Handel über den Market Maker Lang & Schwarz ausgeführt werden.

„DAB bank und ETFs - das ist eine gute Kombination. Vor wenigen Wochen haben wir unsere Kunden mit dauerhaft kostenlosen ETF-Sparplänen des Produktpartners db x-trackers erfreut. Jetzt haben sie die Möglichkeit, bis Ende November 160 verschiedene ETFs von iShares ohne Gebühren zu erwerben“, so Christian Bimüller, Senior Manager Investment Products, DAB bank. „Damit etablieren wir uns weiter als die Bank für ETF-Anleger in Deutschland.“

Der Kauf über den DAB Sekunden-Handel, den außerbörslichen Handel der DAB bank, ist besonders komfortabel und transparent. Zudem profitieren die Anleger von langen Handelszeiten. So ist der Handel über Lang & Schwarz von Montag bis Freitag zwischen 8 und 23 Uhr, samstags zwischen 10 und 13 Uhr und sonntags zwischen 17 und 19 Uhr möglich.

## ETFexpress präsentiert von XETRA DEUTSCHE BÖRSE GROUP

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

### Strategie-ETFs: Wochensieger

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 04.11.10	Perf. 1 Woche
db x-trackers DJ STOXX 600 Banks Short ETF	LU0322249037	30,88	1,91
db x-trackers LevDAX Daily ETF	LU0411075376	48,05	1,89
ComStage ETF EURO STOXX 50 Daily Leverage	LU0392496930	18,92	1,56
Amundi ETF Leveraged DJ EURO STOXX 50	FR0010756072	172,95	1,55
Lyxor ETF DAXplus Covered Call	LU0252635023	58,68	1,50
Lyxor ETF LevDAX	LU0252634307	45,40	1,41
iShares STOXX Global Select Dividend 100 (DE)	DE000A0F5UH1	19,64	1,39
iShares DJ Euro Stoxx Select Dividend	DE000A0HG2P4	19,05	1,32
ETF X DAX 2x Long Fund	DE000A0X8994	137,46	1,31
iShares DJ Asia Pacific Select Dividend 30 (DE)	DE000A0H0744	25,10	1,29

### Rohstoff-ETFs: Wochensieger

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 04.11.10	Perf. 1 Woche
db x-trackers db - S&P GSCI TM Light Energy	LU0411078123	17,06	2,40
EasyETF GSCI	LU0203243414	31,51	2,37
db x-trackers DB Commodity Booster DJ-UBSCI ETF	LU0429790743	28,80	2,06
db x-trackers DBLCI - OY Balanced ETF	LU0292106167	30,94	1,88
Market Access RICI-Agriculture Indexfond	LU0259321452	101,75	1,06

### Aktien-ETFs: Umsatzspitzenreiter

Fonds	ISIN	Ø Tagesumsatz in Mio. Euro
iShares DAX (DE)	DE0005933931	36,52
db x-trackers DAX ETF	LU0274211480	31,84
iShares DJ EURO STOXX 50 (DE)	DE0005933956	21,43
DJ EURO STOXX 50 Source ETF	IE00B60SWX25	11,69
db x-trackers MSCI Emerging Markets TRN Index ETF	LU0292107645	11,67
ETFlab DAX	DE000ETFLO11	11,22
db x-trackers DJ Euro STOXX 50 ETF	LU0274211217	10,14
iShares DJ EURO STOXX 50	IE0008471009	9,81
iShares MDAX (DE)	DE0005933923	5,65
CS ETF (IE) on Dow Jones EURO STOXX 50®	IE00B53L3W79	7,65

### Renten-ETFs: Umsatzspitzenreiter

Fonds	ISIN	Ø Tagesumsatz in Mio. Euro
ETFlab Deutsche Börse EuroGOV® Germany 3-5	DE000ETFL193	10,31
iShares eb.rexx Government Germany 1,5-2,5 (DE)	DE0006289473	9,08
iShares eb.rexx Government Germany 5,5-10,5 (DE)	DE0006289499	7,76
db x-trackers II EONIA TR Index ETF	LU0290358497	6,22
iShares € Corporate Bond	DE0002511243	4,95
db x-trackers II iTraxx Crossover 5-year TR Index ETF	LU0290359032	4,57
db x-trackers II iBoxx Global Inflation-Linked TR Index ETF	LU0290357929	4,34
iShares eb.rexx Government Germany (DE)	DE0006289465	2,22
iShares eb.rexx Government Germany 2,5-5,5 (DE)	DE0006289481	1,87
iShares eb.rexx Jumbo Pfandbriefe (DE)	DE0002635265	1,64

ETFs sind Fonds. Das bedeutet, dass das Geld der Anleger vor einer eventuellen Illiquidität der Fondsgesellschaft oder der Depotbank geschützt sind. Das heißt nicht, dass sie keine Wertschwankungen aufweisen würden. Im Gegenteil: ETFs hängen 1:1 an der Entwicklung des zugrundeliegenden Index – wenn der steigt, steigen sie, und wenn er fällt, fallen sie ebenfalls. Andererseits können Anleger mit ETFs sehr flexibel agieren. Das liegt daran, dass sie sehr kostengünstig sind und andererseits, dass sie an der Börse gehandelt werden. Bei sehr liquiden ETFs wissen Anleger im Nu, zu welchem Kurs sie gekauft haben. Und wenn die Märkte drehen, können sie im Handumdrehen auch wieder verkaufen. «

## Wichtig zu wissen

ETFs bilden den zugrunde liegenden Index 1:1 ab. Dafür gibt es verschiedene Methoden. Bei der **vollen Replikation** hält der ETF dieselben Titel mit derselben Gewichtung wie der Index. Bei der **Teil-Replikation** sind nur die größten und wichtigsten Titel enthalten. Kleinere Titel werden weggelassen und durch größere so ersetzt, dass der ETF dennoch dem Index folgt. Bei **optimierten ETFs** werden etwa ETF-Bestandteile verliehen, um Zusatzerträge zu generieren. Oder es werden Aktien zeitweise durch Zertifikate ersetzt, um etwa die Dividenden steuerfrei zu kassieren. Bei **Swap-ETFs** schließlich wird der Index mit Derivaten synthetisch nachgebaut. Das funktioniert sehr kostengünstig und indextreu. Allerdings entsteht hierbei ein zusätzliches Risiko von maximal zehn Prozent durch den Swap-Kontrahenten – das Finanzhaus, das die Swaps anbietet. Kommt es in Zahlungsschwierigkeiten, kann es die Verpflichtungen aus den Swaps womöglich nicht mehr erfüllen, woraus dem ETF und somit dem Anleger ein finanzieller Schaden entstehen kann. «

# MARKTSTATISTIK

## Anlagemärkte weltweit: Die aktuellen Indexstände

### Die Börse in Chile seit 1 Jahr



Quelle: Bloomberg

### Die besten Aktienmärkte seit 01.01.2010

Markt	Index	Stand 04.11.10	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit Vorw.	Ergebnis in Euro seit 1.1.2010
<b>Thailand</b>	Thailand SET	1031,61	987,23	3,8 %	60,8 %
<b>Indonesien</b>	Jakarta SE Index	3629,05	3638,83	-1,7 %	53,3 %
<b>Chile</b>	IPSA Indice	4973,03	4885,95	2,0 %	50,1 %
<b>Türkei</b>	Istanbul National 100	70905,39	68588,51	4,4 %	46,2 %
<b>Argentinien</b>	Merval Index	3339,97	2954,86	11,2 %	40,9 %
<b>Internet-Werte</b>	Dow Jones Internet Composite	146,01	141,96	1,1 %	34,6 %
<b>Deutschland Nebenwerte</b>	SDAX	4750,74	4712,21	0,8 %	33,9 %
<b>Malaysia</b>	KLSE Composite	1507,60	1499,44	-0,3 %	33,5 %
<b>Indien</b>	BSE Sensitive	20893,57	19941,04	4,5 %	29,1 %
<b>Dänemark</b>	Kopenhagen BI	432,77	425,69	1,7 %	28,3 %

## Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 04.11.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2010 lokal	Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2009
<b>Deutschland:</b>	DAX	6734,69	6595,28	2,1 %	2,1 %	13,0 %	13,0 %	40,0 %
•Nebenwerte	MDAX	9456,47	9255,97	2,2 %	2,2 %	26,0 %	26,0 %	68,8 %
•Dt. Wachstumswerte	Tec All Share	967,90	965,15	0,3 %	0,3 %	3,7 %	3,7 %	60,5 %
•Nebenwerte	SDAX	4750,74	4712,21	0,8 %	0,8 %	33,9 %	33,9 %	69,6 %
<b>Belgien</b>	BEL 20	2710,41	2677,40	1,2 %	1,2 %	7,9 %	7,9 %	42,0 %
<b>Bulgarien</b>	Sofix	342,30	359,39	-4,8 %	-4,8 %	-19,9 %	-19,9 %	-5,3 %
<b>Dänemark</b>	Kopenhagen BI	432,77	425,69	1,7 %	1,7 %	28,5 %	28,3 %	74,6 %
<b>Finnland</b>	Helsinki General Index	7323,21	7295,76	0,4 %	0,4 %	13,4 %	13,4 %	35,5 %
<b>Frankreich</b>	CAC 40	3916,78	3834,84	2,1 %	2,1 %	-0,5 %	-0,5 %	21,7 %
<b>Griechenland</b>	Athen General Index	1497,75	1577,89	-5,1 %	-5,1 %	-31,8 %	-31,8 %	-16,2 %
<b>Großbritannien</b>	FTSE 100	5748,97	5646,02	1,8 %	1,9 %	6,5 %	8,9 %	45,0 %
<b>Irland</b>	Irish SE Index	2756,41	2683,40	2,7 %	2,7 %	-7,3 %	-7,3 %	17,6 %
<b>Italien</b>	MIBTEL	21469,19	21509,62	-0,2 %	-0,2 %	-7,7 %	-7,7 %	10,3 %
<b>Niederlande</b>	Amsterdamer EOE Index	345,15	338,10	2,1 %	2,1 %	2,9 %	2,9 %	40,3 %
<b>Norwegen</b>	Oslo Benchmark Index	412,39	402,50	2,5 %	3,4 %	11,0 %	13,0 %	118,8 %
<b>Österreich</b>	ATX	2721,31	2699,58	0,8 %	0,8 %	9,0 %	9,0 %	55,4 %
<b>Polen</b>	WIG Index	47066,40	46026,30	2,3 %	5,9 %	17,7 %	20,2 %	85,6 %
<b>Portugal</b>	PSI 20	8039,38	8043,51	-0,1 %	-0,1 %	-5,0 %	-5,0 %	26,8 %
<b>Rumänien</b>	BG 40	110,81	112,41	-1,4 %	-2,0 %	-5,4 %	-6,6 %	-5,3 %
<b>Russland</b>	Moscow Times Index	18544,30	18544,30	0,0 %	0,5 %	8,9 %	9,6 %	147,6 %
<b>Schweden</b>	OMX General Index	337,17	331,70	1,6 %	2,3 %	16,7 %	28,0 %	99,4 %
<b>Schweiz</b>	SMI	6595,64	6484,71	1,7 %	2,7 %	0,8 %	10,7 %	32,5 %
<b>Serbien</b>	BELEX 15	635,99	634,97	0,2 %	0,4 %	-4,2 %	-13,8 %	-7,3 %
<b>Skandinavien</b>	FT - ACT Nordic \$	966,28	956,51	1,0 %	-0,7 %	17,6 %	20,3 %	72,4 %
<b>Slowenien</b>	SBI	869,30	854,50	1,7 %	1,7 %	-10,9 %	-10,9 %	1,8 %
<b>Spanien</b>	Madrid SE Index	1086,45	1105,64	-1,7 %	-1,7 %	-12,5 %	-12,5 %	11,3 %
<b>Tschechische Rep.</b>	PX 50 Index	1173,60	1163,90	0,8 %	1,0 %	5,0 %	12,5 %	49,2 %
<b>Türkei</b>	Istanbul National 100	70905,39	68588,51	3,4 %	4,4 %	34,2 %	46,2 %	186,7 %
<b>Ungarn</b>	Budapest SE	23326,41	23102,43	1,0 %	0,6 %	9,9 %	8,4 %	83,0 %
<b>E.M. Osteuropa</b>	MSCI Eastern Europe	225,05	219,85	2,4 %	0,6 %	7,8 %	10,2 %	90,5 %
<b>Euroland</b>	Dow Jones Euro Stoxx	277,67	274,57	1,1 %	1,1 %	1,1 %	1,1 %	24,6 %
<b>Euroland-Blue Chips</b>	Dow Jones Euro Stoxx 50	2884,21	2845,53	1,4 %	1,4 %	-2,8 %	-2,8 %	17,7 %
<b>Europ. Nebenwerte</b>	FT - ACT Europe Small Cap €	378,51	376,68	0,5 %	0,6 %	2,6 %	4,9 %	33,6 %
<b>Europa</b>	Dow Jones Stoxx 50	2590,70	2543,14	1,9 %	1,9 %	0,5 %	0,5 %	25,4 %
<b>USA:</b>	Dow Jones Industrial	11434,84	11126,28	2,8 %	1,0 %	8,4 %	10,8 %	28,4 %
•breiter Markt	Standard & Poor's 500	1221,06	1182,45	3,3 %	1,5 %	8,4 %	10,8 %	33,2 %
•Nebenwerte	Russell 2000 Index	733,46	701,03	4,6 %	2,8 %	15,8 %	18,4 %	44,7 %
•Techn.-Nebenw.	Nasdaq Composite	2577,34	2507,37	2,8 %	1,0 %	13,6 %	16,1 %	61,1 %
<b>Welt-Index</b>	MSCI-World \$	1233,94	1213,89	1,7 %	-0,1 %	5,6 %	8,0 %	32,1 %
<b>Ägypten</b>	Case 30	6713,99	6691,07	0,3 %	-0,4 %	7,0 %	4,9 %	41,6 %
<b>Argentinien</b>	Merval Index	3339,97	2954,86	13,0 %	11,2 %	44,1 %	40,9 %	167,3 %
<b>Asien</b>	FT - ACT Pacific Basin \$	169,48	167,13	1,4 %	-0,3 %	7,2 %	9,6 %	38,3 %

## Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 04.11.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2010 lokal	Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
Asien ohne Japan	FT - ACT Pacific ex Japan \$	456,29	439,87	3,7 %	2,0 %	12,6 %	15,1 %	85,5 %
Australien	All Ordinaries	4817,51	4752,78	1,4 %	4,0 %	-1,3 %	13,0 %	89,2 %
Brasilien	Bovespa Index	72995,69	70320,13	3,8 %	3,7 %	6,4 %	13,1 %	167,4 %
Chile	IPSA Index	4973,03	4885,95	1,8 %	2,0 %	38,9 %	50,1 %	175,7 %
China	Shanghai A Index	3233,97	3135,34	3,1 %	1,6 %	-5,9 %	-1,3 %	69,7 %
China	Shanghai B Index	303,16	289,97	4,6 %	2,8 %	20,1 %	22,8 %	169,2 %
E.M. Asien	MSCI-Asien \$ Free	463,23	449,78	3,0 %	1,2 %	15,3 %	17,9 %	93,6 %
E.M. Lateinamerika	MSCI-Latin America \$ Free	4580,66	4453,92	2,8 %	1,1 %	11,3 %	13,8 %	117,3 %
Hongkong	Hang Seng	24535,63	23210,86	5,7 %	3,9 %	12,2 %	14,8 %	68,0 %
Indien	BSE Sensitive	20893,57	19941,04	4,8 %	4,5 %	19,6 %	29,1 %	128,6 %
Indonesien	Jakarta SE Index	3629,05	3638,83	-0,3 %	-1,7 %	43,2 %	53,3 %	226,2 %
Israel	Tel Aviv-100 Index	1265,20	1270,38	-0,4 %	-0,4 %	9,3 %	17,6 %	98,6 %
Japan:	Nikkei 225	9358,78	9366,03	-0,1 %	-2,4 %	-11,3 %	3,7 %	18,5 %
•Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	1972,46	2005,51	-1,6 %	-3,9 %	-4,5 %	11,5 %	13,2 %
Kanada	TSE 300	12878,79	12564,09	2,5 %	3,0 %	9,9 %	16,7 %	72,4 %
Malaysia	KLSE Composite	1507,60	1499,44	0,5 %	-0,3 %	18,4 %	33,5 %	90,5 %
Mexiko	IPC General	36198,60	35376,72	2,3 %	2,2 %	12,7 %	16,6 %	58,0 %
Nigeria	Nigeria Index	24822,03	25067,75	-1,0 %	-2,5 %	19,2 %	21,2 %	-28,7 %
Saudi Arabien	Tadawul	6372,71	6332,79	0,6 %	-1,0 %	3,6 %	6,0 %	31,4 %
Singapur	Straits Times Index	3224,97	3129,50	3,1 %	2,3 %	11,3 %	23,8 %	105,0 %
Südafrika	Johannesburg Overall Index	31327,90	30186,58	3,8 %	4,8 %	13,2 %	25,0 %	99,2 %
Südkorea	KOSPI	1942,50	1907,87	1,8 %	1,7 %	15,4 %	22,9 %	103,0 %
Taiwan	Taiwan Weighted	8357,85	8354,05	0,0 %	-0,4 %	2,1 %	9,5 %	94,8 %
Thailand	Thailand SET	1031,61	987,23	4,5 %	3,8 %	40,4 %	60,8 %	166,9 %
Vietnam	Ho Chi STC	448,95	450,07	-0,2 %	-2,0 %	-9,3 %	-12,1 %	25,7 %
Emerging Markets	MSCI-EM \$ Free	1132,44	1098,93	3,0 %	1,3 %	14,4 %	17,0 %	96,8 %
Biotech-Werte	Nasdaq Biotechnology Index	927,77	929,75	-0,2 %	-1,9 %	10,0 %	12,5 %	25,3 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	3746,53	3581,30	4,6 %	2,8 %	21,9 %	24,7 %	55,7 %
Hedgefonds	HFRX Hedge Fund Index (Eur)	1114,22	1107,59	0,6 %	0,6 %	2,9 %	2,9 %	14,2 %
Internet-Werte	Dow Jones Internet Composite	146,01	141,96	2,9 %	1,1 %	31,6 %	34,6 %	136,4 %
Telekom-Werte	MSCI World Telekom	88,25	85,66	3,0 %	1,3 %	13,2 %	15,8 %	28,3 %
Welt Nebenwerte	MSCI World Small Caps in \$	901,54	868,79	3,8 %	2,0 %	18,1 %	20,7 %	74,7 %

## Griechische Anleihen seit 1 Jahr



## Die besten Renten- &amp; Rohstoffmärkte seit 01.01.2010

Markt	Index	Stand 04.11.10	Stand Vorwoche	Ergebnis in Euro seit Vorw.   1.1.2010
Silberpreis	Unze in Europa \$	26,09	23,87	7,5 %   55,3 %
Soft Commodity	S&P GSCI Agriculture	474,32	455,48	2,4 %   37,2 %
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1381,43	1338,21	1,5 %   26,8 %
Welt EmergingMarkets	JPM Emerging Global	548,39	541,03	-0,4 %   20,3 %
Öl	Brent	88,00	83,59	3,5 %   15,5 %
Renten Asien	IBOXX Pan Asia	156,78	155,96	-1,2 %   14,8 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	8625,00	8276,00	2,4 %   13,3 %
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	151,65	151,21	1,2 %   12,9 %
Rohstoffpreise	CRB-INDEX	312,30	299,89	2,4 %   12,7 %
USA	Citi US-Bondindex \$	709,30	703,94	-1,0 %   11,4 %

## Renten- &amp; Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 04.11.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2010 lokal	Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
Deutschland	3-Monatsgeld	0,57%	0,57%	0,00	-	0,69	-	-1,18
• Zinsen	5jährige Bundesanleihe	1,53%	1,72%	-0,20	-	-0,37	-	-0,78
• Zinsen	10jährige Bundesanleihe	2,40%	2,54%	-0,14	-	-0,29	-	-0,58
• Zinsen	30jährige Bundesanleihe	2,93%	3,05%	-0,12	-	-0,29	-	-0,59
• Zinsen	Umlaufrendite	2,11%	2,27%	-0,16	-	-0,30	-	-0,74
Deutschland	REX (Performance Index)	395,56	394,23	0,3 %	-	5,31%	-	10,5 %
USA	3-Monatsgeld	0,12%	0,13%	-0,01	-	1,16	-	0,01
• Zinsen	5jährige Treasuries	1,06%	1,22%	-0,16	-	-0,61	-	-0,45
• Zinsen	10jährige Treasuries	2,53%	2,65%	-0,11	-	-0,35	-	0,32
• Zinsen	30jährige Treasuries	4,13%	4,03%	0,10	-	-0,11	-	1,47

## Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 04.11.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal		Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
<b>USA</b>	Citi US-Bondindex \$	709,30	703,94	0,8 %	-1,0 %	8,9%	11,4 %	3,4 %
<b>Schweiz</b>	FTSE Gov. Schweiz	151,65	151,21	0,3 %	1,2 %	2,8%	12,9 %	16,5 %
<b>Europa</b>	Citi Euro-Bondindex	172,66	172,35	0,2 %	0,2 %	4,2%	4,2 %	8,7 %
<b>Welt-Renten</b>	Citi Global-Bondindex \$	588,40	586,34	0,4 %	-1,4 %	5,6%	7,9 %	5,1 %
<b>Euro Corp.Bond</b>	IBOXX Euro Corp	169,86	168,86	0,6 %	0,6 %	6,9%	6,9 %	24,1 %
<b>Euro Inflation Linked</b>	Euro MTS Infl. Linked	185,93	185,13	0,4 %	0,4 %	3,0%	3,0 %	12,1 %
<b>Renten Asien</b>	IBOXX Pan Asia	156,78	155,96	0,5 %	-1,2 %	12,3%	14,8 %	16,3 %
<b>Ost Europa-Renten</b>	FTSE Euro Emerg. Mkt.	276,72	275,84	0,3 %	0,3 %	6,6%	6,6 %	36,1 %
<b>Welt EmergingMarkets</b>	JPM Emerging Global	548,39	541,03	1,4 %	-0,4 %	17,6%	20,3 %	48,5 %
<b>Frachtraten</b>	Baltic Dry Index	2542,00	2784,00	-8,7 %	-10,3 %	-15,9%	-14,0 %	223,7 %
<b>Goldpreis</b>	Feinunze in Europa \$	1381,43	1338,21	3,2 %	1,5 %	24,0%	26,8 %	56,7 %
<b>Silberpreis</b>	Unze in Europa \$	26,09	23,87	9,3 %	7,5 %	51,9%	55,3 %	131,2 %
<b>Öl</b>	Brent	88,00	83,59	5,3 %	3,5 %	12,9%	15,5 %	148,4 %
<b>Rohöl-Index</b>	IPE Crude Oil Index	8625,00	8276,00	4,2 %	2,4 %	10,8%	13,3 %	115,0 %
<b>Rohstoffpreise</b>	CRB-INDEX	312,30	299,89	4,1 %	2,4 %	10,2%	12,7 %	34,1 %
<b>Rohstoffpreise</b>	GSCI-Index	4679,79	4487,39	4,3 %	2,5 %	3,2%	5,5 %	15,4 %
<b>Soft Commodity</b>	S&P GSCI Agriculture	474,32	455,48	4,1 %	2,4 %	34,2%	37,2 %	51,7 %
<b>Vieh</b>	S&P GSCI Cattle	3793,62	3851,47	-1,5 %	-3,2 %	7,9%	10,3 %	-3,4 %

## Devisenmärkte: Aktuelle Wechselkurse

Land	Währung	Stand 04.11.2010	Veränderung zur Vorwoche	Veränderung zum 1.1.10	Veränderung zum 1.1.09
<b>Australien</b>	1 Austral-Dollar	0,721	2,6 %	14,1 %	43,7 %
<b>Brasilien</b>	1 brasilianischer Real	0,424	-0,1 %	5,4 %	37,5 %
<b>Großbritannien</b>	1 britisches Pfund	1,152	0,0 %	2,9 %	10,7 %
<b>Dänemark</b>	1 dänische Krone	0,134	0,0 %	-0,1 %	-0,1 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Franken	1,354	-0,9 %	-8,9 %	-8,8 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Pfund	0,868	0,0 %	-2,8 %	-9,7 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/US-Dollar	1,407	1,8 %	-2,4 %	1,5 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Yen	114,358	2,4 %	-14,1 %	-9,7 %
<b>Hongkong</b>	1 Hongkong-Dollar	0,092	-1,7 %	2,5 %	-1,5 %
<b>Kanada</b>	1 kanadischer Dollar	0,710	0,4 %	6,3 %	20,2 %
<b>Mexiko</b>	1 mexikanischer Peso	0,058	-0,3 %	8,5 %	11,5 %
<b>Norwegen</b>	1 norwegische Krone	0,123	1,0 %	1,3 %	19,7 %
<b>Schweden</b>	1 schwedische Krone	0,108	0,6 %	9,2 %	16,6 %
<b>Schweiz</b>	1 Schweizer Franken	0,738	0,9 %	9,7 %	9,7 %
<b>Singapur</b>	1 Singapur-Dollar	0,553	-0,8 %	11,4 %	12,0 %
<b>Südafrika</b>	1 südafrik. Rand	0,104	1,1 %	10,1 %	36,6 %
<b>Türkei</b>	1 türkische Lire	0,509	1,1 %	8,6 %	8,7 %
<b>USA</b>	1 US-Dollar	0,711	-1,7 %	2,4 %	-1,5 %
<b>Polen</b>	1 Zloty	0,256	1,9 %	4,7 %	6,5 %
<b>Ungarn</b>	100 Forint	0,365	-0,6 %	-1,8 %	-3,1 %
<b>Russland</b>	100 russische Rubel	2,309	-1,4 %	0,9 %	-5,8 %
<b>Slowakei</b>	100 slowak. Kronen	3,320	0,0 %	0,0 %	0,0 %
<b>Südkorea</b>	100 südkorean. Won	0,064	-0,2 %	6,8 %	17,5 %
<b>Thailand</b>	100 thail. Baht	2,396	-0,8 %	14,7 %	15,5 %
<b>Tschechien</b>	100 tschech. Kronen	4,069	0,3 %	6,8 %	9,1 %
<b>Japan</b>	100 Yen	0,874	-2,3 %	16,5 %	10,7 %

## Euro/Dollar seit 1 Jahr



## Währungsgewinne seit 01.01.2010

Land	Währung	Stand 04.11.10	Veränd. Vorw.	Ergebnis seit 1.1.10   1.1.09	
<b>Japan</b>	100 Yen	0,874	-2,3 %	16,5 %	10,7 %
<b>Thailand</b>	100 thail. Baht	2,396	-0,8 %	14,7 %	15,5 %
<b>Australien</b>	1 Austral-Dollar	0,721	2,6 %	14,1 %	43,7 %
<b>Singapur</b>	1 Singapur-Dollar	0,553	-0,8 %	11,4 %	12,0 %
<b>Südafrika</b>	1 südafrik. Rand	0,104	1,1 %	10,1 %	36,6 %
<b>Schweiz</b>	1 Schweizer Franken	0,738	0,9 %	9,7 %	9,7 %
<b>Schweden</b>	1 schwedische Krone	0,108	0,6 %	9,2 %	16,6 %
<b>Türkei</b>	1 türkische Lire	0,509	1,1 %	8,6 %	8,7 %
<b>Mexiko</b>	1 mexikanischer Peso	0,058	-0,3 %	8,5 %	11,5 %
<b>Südkorea</b>	100 südkorean. Won	0,064	-0,2 %	6,8 %	17,5 %

Quellennachweis für alle Daten: Reuters

## IMPRESSUM

**Redaktionsanschrift:** Euro fondspress  
Bayerstr. 71-73, 80335 München,  
Telefon: 089/272 64-0, Fax: -333

**Chefredakteur:** Jörn Kränicke (joern.kraenicke@finanzen.net) (verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)

**Redaktion:** Ralf Ferken (ralf.ferken@finanzen.net), Peter Gewalt (peter.gewalt@finanzen.net), Christoph Platt (christoph.platt@finanzen.net)

**E-Mail:** redaktion@fondspress.de

**Internet:** www.fondspress.de

**Verlag:** Finanzen Verlag GmbH,  
Bayerstr. 71-73, 80335 München  
**Geschäftsführung:** Dr. Frank-B. Werner  
**Sitz und Registergericht:** München, HRB 186096

USt.-Ident.-Nr. DE 29/032/14690  
**Anzeigenverkaufsleitung:** Belinda Lohse  
(Telefon: 089/272 64 124)

**Abonnenten-Service:** Hauptstr. 42 a, 37412 Herzberg/Harz, Telefon: 05521/855 555, Fax: 05521/855 599,

**E-Mail:** fondspress@vds-herzberg.de

**Erscheinungsweise:** wöchentlich, freitags

**Erscheinungsort:** München  
**Bankverbindung:** Deutsche Bank  
Kto.-Nr. 036 46 61  
BLZ 100 700 00  
IBAN: DE77 1007 0000 0036 4661 00  
BIC: DEUTDE33XXX

**Hinweis:** Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit des Inhalts nicht gehaftet werden. Die Angaben dienen der Unterrichtung, sind aber keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren.

# „Sie denken langfristig, nicht in Quartalen“

Sie heißen BMW, Fielmann, oder Swatch – und sind alle familiengeführt. Warum sie ein gutes Investment sind, diskutierte **€uro fondsxpresse** mit **Wolfgang Zinn**, einem der Macher vom Note-1-Fonds **Kapitalfonds L.K. Family Business**.

**€uro fondsxpresse:** Herr Zinn, Sie investieren beim Kapitalfonds L.K. Family Business in familiengeführte Unternehmen. Wie definieren Sie diese überhaupt?

**Wolfgang Zinn:** Wir zählen dazu Unternehmen, bei denen die Familie mindestens 30 Prozent am Grundkapital hält, so dass sie die Geschäftspolitik beeinflussen kann.

? Was zeichnet diese Unternehmen aus?

**Zinn:** Fast jeder kennt sie. 65 Prozent der Deutschen arbeiten in familiengeführten Unternehmen, die zwei Drittel der deutschen Wirtschaftsleistung erzielen. Zudem weisen sie tendenziell ein höheres Eigenkapital aus als der breite Markt und agieren bei ihrer Geschäftsstrategie defensiver.

? Um davon zu profitieren, könnten Anleger also ein Indexzertifikat auf den German Entrepreneurial Index (GEX) kaufen?

**Zinn:** Ja, das wäre möglich. Aber wir können den GEX und den Kapitalfonds L.K. Family Business nicht in einen Topf werfen. Beide Konzepte unterscheiden sich erheblich.

? Inwiefern?

**Zinn:** Der GEX enthält nur deutsche Unternehmen, wir investieren europaweit.

? Aber auch stark in Deutschland?

**Zinn:** Ja, in Deutschland gibt es traditionell mehr börsennotierte familiengeführte Unternehmen. Das gilt ebenso für die Schweiz.

? Wo liegen weitere Unterschiede zwischen dem GEX und Ihrem Fonds?

**Zinn:** Der GEX enthält nur Titel, die maximal zehn Jahre börsennotiert sind. Danach müssen sie den Index konstruktionsbedingt verlassen. Die durchschnittliche Marktkapitalisierung liegt bei nur rund 300 Millionen Euro, zudem wird der GEX durch risikoreiche Technologiewerte dominiert.

? Aber Sie können auch GEX-Unternehmen kaufen?

**Zinn:** Grundsätzlich ja, aber unser Universum ist deutlich breiter und unbeschränkter. Unsere durchschnittliche Marktkapitalisierung liegt daher deutlich höher, bei rund acht Milliarden Euro. Zudem investieren wir vor allem in solide, nachhaltige Unternehmen, die bereits mehrere Generationen überdauert haben.

? Welche Branchen bevorzugen Sie dabei?

**Zinn:** Klassische Branchen wie Konsum, Industrie und Maschinenbau sind für den Fonds am attraktivsten.

? Warum sind diese Firmen auch eine gute Aktienanlage?

**Zinn:** Sie schütten meist eine Dividende aus und verzetteln sich nicht, sondern konzentrieren sich auf ihre Kernkompetenzen. Doch am wichtigsten ist, dass sie nicht in Quartalen, sondern langfristig denken. So vermeiden sie, dass kurzfristige Maßnahmen in Konflikt mit den langfristigen Zielen geraten.

? Aber sie machen auch Fehler. BMW hat zum Beispiel den britischen Autobauer Rover gekauft.

**Zinn:** Aber typischerweise ziehen familiengeführte Unternehmen früher die Reißleine, wenn sie einen Fehler erkannt haben. So hat BMW „nur“ sechs Jahre an Rover festgehalten. Daimler war dage-

gen neun Jahre bei Chrysler engagiert und hat darunter finanziell erheblich stärker gelitten.

? Wann lassen Sie von einem Unternehmen die Finger?

**Zinn:** Wenn die Nachfolge nicht geregelt ist oder der Nachfolger ungeeignet ist. Bei Streit innerhalb der Familie sind wir eben-

falls vorsichtig. Aber gerade alte Firmen haben eine Familienverfassung, um diese Probleme zu meiden. Das gilt etwa für Henkel, deren Familie mittlerweile 200 Personen umfasst.

? Sie investieren immer in 40 Titel, die sie gleich hoch gewichten. Aus welchem Grund.

**Zinn:** Historisch war die Gleichgewichtung stets erfolgreicher als ein Portfolio, das sich am Börsenwert der Aktien orientiert. Dahinter steckt das Prinzip des Rebalancing.

? Worauf basiert dieses Prinzip?

**Zinn:** Man reduziert gut gelaufene und teuer gewordene Aktien und stockt jene Titel auf, die sich bisher schlechter entwickelt haben und damit relativ günstiger sind.

? Manchmal fallen aber alle Aktien?

**Zinn:** Für diesen Fall arbeiten wir mit einer Absicherung, bei der wir die Aktienquote mit Hilfe eines Futures auf den Euro Stoxx 50 auf 80 oder 90 Prozent reduzieren.

? Funktioniert dies denn?

**Zinn:** Im Krisenjahr 2008 haben wir den Stoxx 600 um 15 Prozentpunkte übertroffen. Davon stammten 8,4 Prozent vom Stockpicking und 6,6 Prozent aus der Absicherung.

? Wie läuft es in diesem Jahr?

**Zinn:** Sehr erfolgreich. Die Absicherung hat uns zwar drei Prozentpunkte gekostet, aber wir liegen dennoch neun Prozentpunkte vor dem Index. Und das sogar bei einer um 40 Prozent niedrigeren Volatilität als der Index. rf «



## IM PROFIL

### Wolfgang Zinn

Wolfgang Zinn, Jahrgang 1964, studierte in Köln Betriebswirtschaft und begann seine berufliche Laufbahn vor 20 Jahren bei der Commerzbank. Dort arbeitete er unter anderem im Private Banking und Wealth Management. Im Jahr 2004 wechselte Zinn nach Düsseldorf zu Grossbötl, Schmitz & Partner (GS&P), wo er institutionelle Anleger betreut. GS&P verwaltet rund zwei Milliarden Euro und steht für aktiv und quantitativ gemanagte Portfolios mit Value-Charakter. Dazu zählt auch der 140 Millionen Euro große Kapitalfonds L.K. Family Business (ISIN: LU 017 910 698 3).

**€uro**. Die Geldversteher.

## Lesen Sie morgen

**Europa zwischen Glanz und Elend:** Während in Deutschland die Wirtschaft brummt, fallen andere immer weiter ab. Was das für Ihr Geld bedeutet

**Das deutsche PS-Wunder:** Bei Mercedes, BMW oder VW brummt das Geschäft. Autos Made in Germany sind in Asien und den USA gefragt wie nie. Ein Riesengeschäft

**Unbekannte Renditebringer:** An der Börse führen sie ein Schattendasein. Zu Unrecht. Denn Wandelanleihen sind hochinteressant



Analysen | Kommentare | Tipps  
Jeden Samstag



# DJE – Asien High Dividend

Eine Kombination aus Werthaltigkeit und Wachstum

Die Chancen stehen günstig für die asiatischen Aktienmärkte: hohe Dividendenrenditen, defensive Bilanzen, stabile und aussichtsreiche Geschäftsmodelle treffen auf geringe Verschuldung, hohe Sparquoten und steigende Löhne. Die langjährig erprobte DJE-Dividendenstrategie fokussiert sich mit dem DJE – Asien High Dividend auf Asien. Durch unabhängiges Research werden werthaltige, häufig familiengeführte Unternehmen ermittelt, die auch anspruchsvolle Marktbedingungen besser verkraften. Unabhängige Experten zollten mit Auszeichnungen dieser Strategie Anerkennung, bei der die Anleger auf stabile Ausschüttungen und auf die Substanz der ausgewählten Unternehmen bauen können. Mit dem DJE – Asien High Dividend partizipieren Anleger an einem Fonds mit aktiver Steuerung der Investitionsquote. Ziel ist dabei auch die Verminderung des Verlustrisikos. Gleichzeitig bietet eine temporär hohe Kasseposition ausgezeichnete Chancen für interessante Zukäufe in den asiatischen Aktienmärkten.



**Capital**  
Heft 2 | 2010

Top-Fondsgesellschaft

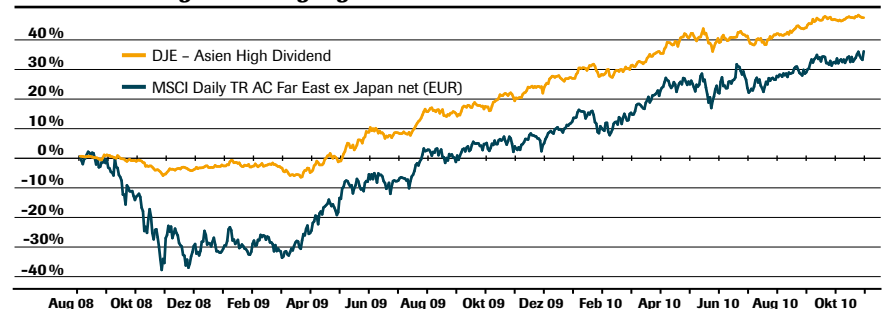
★★★★★

Höchstnote für  
DJE Investment

FONDSBOUTIQUE  
DES JAHRES  
2009

€uro  
AM SONNTAG  
€uro

## Wertentwicklung seit Auflegung am 01.08.2008\*



WKN: A0Q5KZ | ISIN: LU0374456654

Quelle: Bloomberg

\*Aktueller Stand der Wertentwicklung per 1.11.10 nach BVI-Methode, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung. Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen. Alle veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlungen dar. Aktienkurse können markt- und einzelwertbedingt relativ stark schwanken. Auch festverzinsliche Anlagen unterliegen je nach Zinsniveau Schwankungen und bergen ein Bonitätsrisiko. Der Verkaufsprospekt und weitere Informationen sind kostenlos bei der DJE Kapital AG erhältlich. Ein Rating von Feri oder einem anderen Research-Unternehmen ist keine Empfehlung zum Kauf und Verkauf eines Investments.

**DJE – hält Kurs auch in stürmischen Zeiten**

Tel.: +49 89 790453 - 0  
E-Mail: info@dje.de  
www.dje.de



Dr. Jens Ehrhardt Gruppe | München | Frankfurt | Köln | Luxemburg | Zürich

# Den Megatrends auf der Spur

Den Zukunftstrends auf der Spur ist die **Credit Suisse**. Die Schweizer haben Schwellenländer, demografische Veränderungen sowie Nachhaltigkeit als die drei wichtigsten Themen der Zukunft ausgemacht und einen Fonds daraus gestrickt.

Die Zeit ist reif, sich den neuen Gegebenheiten der Weltordnung anzupassen. Das heißt: Schwellenländern, alternder Gesellschaft sowie Umweltthemen stärker Rechnung zu tragen. Mit dem **Credit Suisse Solutions (Lux) Megatrends** präsentieren die Schweizer den Anlegern eine Antwort für diese Zukunftsthemen. Fondsmanager **Markus Mächler** orientiert sich an diesen Megatrends, die er für unabhängig vom Geschehen an den Finanzmärkten hält.



Foto: Credit Suisse

**Markus Mächler** ist Manager des CS Megatrend Fonds

Warum setzt Mächler gerade auf die drei Themenfelder? In den Schwellenländern hält der Wohlstand rasch Einzug. Dies trägt erfolgreich zur Bildung einer globalen Mittelschicht bei“, sagt Mächler. Auf demografische Veränderungen setzt er, weil die Weltbevölkerung laut UNO-Schätzungen bis 2050 um rund 50 Prozent wächst. Zudem leben laut dem Experten die Menschen gesünder und verfügen über eine höhere Lebenserwartung. Nachhaltigkeit spielt für Mächler aus folgendem Grund eine Rolle: „Ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum, das die Bedürfnisse künftiger Generationen nicht gefährdet, ist von zunehmender Bedeutung. Daran kommt man nicht mehr vorbei.“

Für jedes dieser drei Themenfelder bildet der Schweizer ein eigenes Portfolio. Hauptsächlich investiert Mächler in Einzelwerte, die aktuell mit maximal drei Prozent gewichtet werden. Aber er investiert in jedem der drei Themenfelder auch zu einem kleineren Teil in Fonds & ETFs. So hat Mächler etwa einen Indien-ETF oder Mena-ETF im Portfolio. Alle drei Megatrends werden etwa mit einem Drittel gewichtet und regelmäßig rebalanciert.

Die Idee der Credit Suisse auf diese drei Megatrends zu setzen, ist gut. Zudem setzt Mächler vor allem auf große und bekannte Aktien. Daher ist das Risiko gegenüber dem MSCI World nur marginal höher. Die Performance dafür dürfte jedoch deutlich über dem Weltindex liegen. jk «

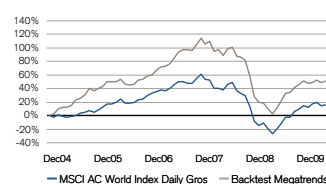
## Fondsdaten: Credit Suisse Solutions Megatrends

ISIN / WKN	LU 052 219 213 6 / A1C 3LU
Auflegedatum	30. September 2010
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0 %
Verwaltungsgebühr	1,92 %
Erfolgsgebühr	nein
Infos	www.credit-suisse.com/de

## Chart: Simulation

### Backtest Megatrends (in USD)

Backtest: Berechnung basierend auf Indizes (monatliches Rebalancing)



per 26.02.2010	Backtest	Benchmark
Rendite p.a.	8,4%	2,9%
Risiko p.a.	17,6%	18,1%
Tracking Error	7,1%	

Backtest: Berechnung basierend auf Indizes (monatliches Rebalancing)

Nachhaltigkeit		
Innovation	NASDAQ-100 Index	1,2%
Alternative Energie	Global Alternative Energy	17,0%
Soziales	CS Social Awareness	16,7%
Bewusstsein		34,9%
Demografie		
Gesünder Lebensweise	CS Healthy Living I.	15,2%
Agrarwirtschaft	CS Agriculture Index	4,6%
Urbanisierung	MSCI Daily TR World EUR	13,2%
		33,0%

Emerging Markets		
EM	MSCI Emerging M. Daily	27,1%
Frontier	MSCI (Frontier M.) Daily	5,0%
		32,1%

Der Backtest zeigt, dass das Konzept Aussicht auf Erfolg hat. Der Mix aus den drei Themen ist zukunftsfruchtig und die Gleichgewichtung sowie regelmäßige Reallokierung sind gute Argumente für den Fonds.

## Neue Fonds am Markt

powered by www.ipc.lu

IPCconcept Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/Anlageschwerpunkt	ISIN/Ausgabeaufschlag	Preis 04.11.10/Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/€uro-Note*
<b>ARIAD Global Futures UI</b> Managed Futures	DE000A0RGT30 5,00	99,46 1,95 + 20% Hon.	-0,5%	03.08.09
<b>Bantleon Corporate</b> Corporate Bonds	LU0480602696 1,00	101,46 0,5	1,5%	09.02.10
<b>Bantleon Opportunities L PT</b> Mischfonds/€uro	LU0337414303 3,50	98,98 1,9	-1,0%	01.09.10
<b>Bantleon Opportunities S PT</b> Mischfonds/€uro	LU0337411200 3,00	99,45 1,2	-0,5%	01.09.10
<b>Bantleon Return P</b> Renten/€uro	LU0430091412 1,00	101,61 0,6	2,9%	01.07.09
<b>Bantleon Yield P</b> Renten/€uro	LU0261193329 1,00	101,77 0,7	1,8%	28.01.10
<b>DyMACS Fixed Inc. Mkt. Neutral</b> Rentenfonds/Absolute Return	DE000A0YFRC7 5,00	99,80 0,75	-0,2%	21.12.09
<b>Deka DividendenStrategie</b> Aktien Dividenden	DE000DK2CDS0 3,75	102,52 1,43	2,5%	02.08.10
<b>Deka Russland CF</b> Aktien Russland	LU0457263126 3,75	126,06 1,5 + 25% Hon.	26,1%	02.11.09
<b>Deka-Staatsanleihen Europa</b> Renten Europa	DE000DK2CDR2 3,00	100,34 0,72	0,7%	02.08.10
<b>Deka-Wertkonzept defensiv CF</b> Abs. Return	DE000DK2CC59 3,00	100,44 0,85+ 10% Hon.	0,4%	01.06.10
<b>Deka-Wertkonzept offensiv CF</b> Abs. Return	DE000DK2CC34 3,00	102,66 1,15+ 10% Hon.	2,7%	01.06.10
<b>DWS Sachwerte</b> Mischfonds/flexibel	DE000DWS0W32 5,00	109,16 1,25	9,2%	19.10.09
<b>FT Global Infrastructure Div.</b> Infrastrukturaktien	DE000A0NEBS3 5,00	58,05 1,5	16,1%	09.11.09
<b>FT MultiAsset Vola Target 5</b> Absolute Return	DE000A0YCBK1 5,00	49,02 1,5	-2,0%	15.04.10
<b>FT MultiAsset Vola Target 9</b> Absolute Return	DE000A0YCBJ3 5,00	49,69 1,5	-0,6%	15.03.10

\*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine €uro FONDSNOTE erhalten würden. Die Noten reichen von 2n bis 4n.

## AM SONNTAG €uro. Die Geldversteher.

### Mit einer SMS einen Tag Vorsprung haben

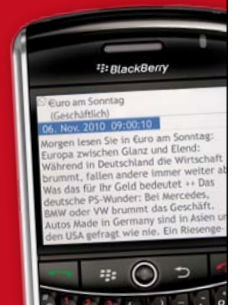
#### Registrieren

Sie sich für den kostenlosen €uro am Sonntag-Themenservice. Jeden Freitag erfahren Sie um 9:00 Uhr per SMS die wichtigsten Themen der nächsten Ausgabe.

#### Bestellen

Sie mit einer Antwort-SMS\* die nächste Ausgabe, die am folgenden Tag ohne Aufpreis für nur 3,90 €\*\* per Post zugestellt wird

\* Für die Antwort-SMS fallen die üblichen Kosten Ihres Mobilfunk-Dienstleisters an. \*\* inkl. 7 % MwSt. und Versand



Analysen | Kommentare | Tipps  
**Jeden Samstag**

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

# Fondsneuheiten im Test

Die wichtigsten Neuemissionen der letzten Zeit im Kurzüberblick

## +++ Fondsneuheiten-Check +++

### +++ Absolute Return von Generali

Generali Investments, der Vermögensverwalter der Generali Gruppe, legt einen Zahn zu. In letzter Zeit lancieren sie regelmäßig recht interessante und bislang erfolgreiche Absolute-Return-Rentenfonds. Jüngster Wurf ist der **Generali IS-Tactical Bond Allocation** (ISIN: LU 050 033 465 0). Mit diesem neuen „Alleskönner“ fasst Generali die aus-



Foto: Generali

**Fabio Mandirola,**  
Manager des Generali  
**IS-Tactical B. Allocation**

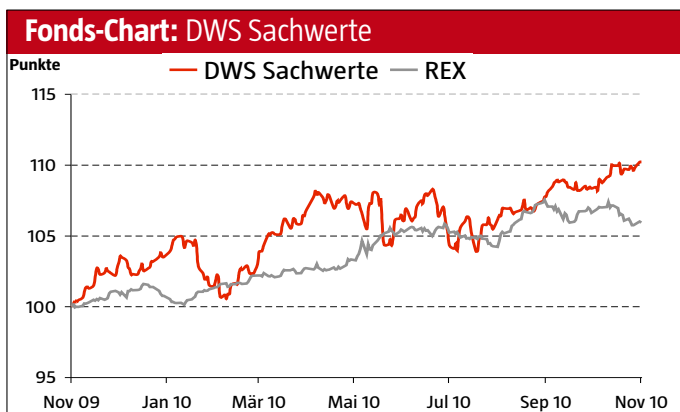
sichtsreichsten Investmentideen der Gesellschaft in den diversen Anleihesektoren wie etwa Staats- und Unternehmensanleihen sowie Schwellenländerbonds auf und vereint sie in einem flexiblen und dynamischen Managementansatz. Aktuell sind Staatsanleihen mit rund 47 Prozent gewichtet. Unternehmensbonds machen 40 und Schwellenländeranleihen etwa zwölf Prozent des Fonds aus. Mandirola investiert hauptsächlich in Euro-Bonds mit einer Fälligkeit zwischen einem und maximal fünf Jahren.

Die Duration des Fonds ist flexibel und kann zwischen minus zwei und plus vier liegen. Sein Renditeziel liegt bei rund 200 Basispunkten über dem Eonia-Satz. Das Agio beträgt fünf Prozent, die Jahresgebühr 1,3 Prozent zuzüglich 20 Prozent Erfolgsbeteiligung. Sie wird fällig, wenn Mandirola die Benchmark schlägt. *Die Generali Fonds sind bislang zwar noch recht unbekannt. Aber gerade die Absolute-Return-Produkte sind gut. Daher sollte auch der „Neue“ überzeugen. jk «+++»*

### +++ Im Rückblick: DWS Sachwerte

Chefsache ist das Management des **DWS Sachwerte** Fonds (ISIN: DE 000 DWS OW3 2). Kein geringerer als **Klaus Kaldemorgen** ist für den Fonds verantwortlich. Er soll eine Antwort auf ein mögliches Krisenszenario mit galoppierender Inflation sein. Als Mittel dagegen investiert Kaldemorgen in Aktien, Immobilienbeteiligungen, Rohstoffe, Edelmetalle und inflationsindexierte Anleihen. Bei Aktien, die derzeit rund 50 Prozent des Fonds ausmachen, sucht Kaldemorgen gezielt nach Unternehmen, die eine Preiserhöhung relativ problemlos am Markt durchsetzen können. Bei Rohstoffen setzt er darauf, dass sie steigen, wenn sich das Inflationsszenario verschärft. Gold gilt ohnehin als sichere Alternativwährung bei einer massiven Teuerung. Und bei inflationsindexierten Anleihen ist die Verzinsung an den Verbraucherpreis gekoppelt. Gewichtet werden die Anlageklassen flexibel, je nach Grad der Inflation.

*Der Fonds ist sicherlich kein Schnellzug, aber bislang ist die Rendite in Ordnung. Der DWS Sachwerte ist daher eine gute Alternative zum herkömmlichen Mischfonds. jk «+++»*



Bislang hat Klaus Kaldemorgen mit dem DWS Sachwerte eine ordentliche Leistung abgeliefert. Die Performance ist okay und die Volatilität hält sich Grenzen. Mehr kann man nicht erwarten.

Neue Fonds am Markt		powered by www.ipc.lu			IPC concept Die Fonds-Designer
Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabebauaufschlag	Preis 04.11.10/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*	
<b>Glocap Vega R</b>	DE000A0R1FC4	85,22	-14,8%	29.10.09	
Absolute Return	5,00	1,25 + 15% Hon.	-	-	
<b>GSC Value One AMI</b>	DE000A0YAX64	107,46	7,5%	05.05.10	
Small-Mid Caps Dtl.	0,00	1,0 + 10% Hon.	-	-	
<b>hsFP Aktien Euroland Protect</b>	DE000A0YCKZ0	95,98	-4,0%	16.11.09	
Wertsicherungsfonds	5,00	1,3	-	-	
<b>IAMF - Multi Invest Dynamic ETF</b>	LU0491868195	9,89	-1,1%	23.04.10	
ETF-Dachfonds	5,26	2,10 + 20%	-	-	
<b>IAMF - Smart Momentum</b>	LU0491868781	9,63	-3,7%	23.04.10	
Dachfonds flexibel	5,26	2,15 + 20%	-	-	
<b>LAM-EURO-Small Caps</b>	DE000A1CU8A9	117,11	17,1%	07.06.10	
Euro Small Caps	5,00	1,75	-	-	
<b>Lazard LSDynamic</b>	DE000A0RHKX8	100,33	0,3%	10.05.10	
Abs. Return	3,00	0,8	-	-	
<b>LBB Special Situations</b>	DE000A0RHG67	99,06	-0,9%	26.06.09	
Deutsche Small Caps	5,00	1,8 + 15% Hon.	-	-	
<b>Neunorm Investa</b>	DE000A0YAEAO	108,83	8,8%	02.11.09	
Mischfonds/gemischt	3,00	1,3 + 15% Hon.	-	-	
<b>PEH Inflation Linked Bd. Flexibel</b>	LU0498681468	102,46	2,5%	14.04.10	
Renten/Inflationsschutz	4,00	1,0 + 20% Hon.	-	-	
<b>Premium Currencies UI R</b>	DE000A0YJF34	92,55	-7,5%	17.02.10	
Währungsfonds	5,00	2,4 + 20% Hon.	-	-	
<b>RIV Aktieninvest Global B</b>	DE000A0YFQ84	109,97	10,0%	28.12.09	
Aktien Welt/Nebenwerte	4,50	2,15	-	-	
<b>Sauren Absolute Return</b>	LU0454070557	10,13	1,3%	04.01.10	
Dachfonds/Absolute Return	3,00	0,95 + 10% Hon.	-	-	
<b>TAC Fund - The Asian Century</b>	LU0438547985	115,06	15,1%	06.10.09	
Aktien/Asien	5,00	1,5 + 25% Hon.	-	-	
<b>York Lion Merger Arbitrage Liq</b>	DE000A1CSUN5	100,46	0,5%	28.04.10	
Merger Arbitrage	5,00	2,5 + 20%	-	-	
<b>Zantke Euro Corp. Bond</b>	DE000A0Q8HP2	106,41	6,4%	19.10.09	
Corp. Bd. Fonds	2,00	0,95	-	-	

\*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro-FondsNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n (gut) bis 4n (ausreichend).

**euro**. Die Geldversteher.

**Jeden Monat**  
Politik, Börse und private Finanzen durchschauen

Geschenkt

Testen Sie für nur 9,90 Euro drei Ausgaben euro und erhalten als Geschenk den **BLACK&DECKER** Stabschraubdriver (inkl. 7 % MwSt. und Versand)

Analysen  
Kommentare  
Tipps

**Jeden Samstag**

Hintergründe  
Strategien  
Tests

**Jeden Monat**

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

# Fonds-Meisterschaft

Die besten Teams kämpfen im **€uro-fondsxpresse-Wettbewerb** um den Jahressieg. Diese Woche: **Acatis**

Value-Fan **Hendrik Leber** bleibt trotz der guten Lage an den Märkten auf der vorsichtigen Seite. „Im Moment strömt wieder viel Geld in die Aktienmärkte, angezogen durch die positiven Kursentwicklungen, guten Dividendenrenditen und durch die deutlich verbesserten Konjunkturdaten“, beobachtet Leber.



**Teamchef:**  
Hendrik Leber

**Team:**  
Acatis

**Strategie:**  
Acatis-Chef Leber ist Value-Fan. Wie sein Vorbild Warren Buffett setzt auch er auf Substanz, Solidität – und erstklassige Fonds.

**Kontakt:** www.acatis.de

Selbst einige Versicherungen würden ihre Aktienquoten wieder erhöhen und investieren. „Das dürfte die Kurse bis Jahresende weiter nach oben treiben. Trotz dieser kurzfristig positiven Nachrichten bleiben wir vorsichtig, da die Weltwirtschaft immer noch erhebliche Ungleichgewichte und ungelöste Probleme in sich birgt“, begründet Leber seine Zurückhaltung. Die Auswirkungen auf das Portfolio sind positiv.

Passend zu seiner zurückhaltenden Einschätzung ist seine Mannschaft recht ausgewogen aufgestellt. „Daher werden wir keine extrem positiven Kursentwicklungen sehen. Aber einige Prozentpunkte Performance sind bis zum Jahresende noch drin“, erwartet

Teamchef Leber.

Dennoch denkt Leber über Auswechslungen des ValueInvest Japan Fonds und des CAR Long Short Fonds nach. Japan ist in unserem Ländermodell nicht mehr vorn und darum unattraktiv geworden. Eine Auswechslung ist fast sicher. Der CAR Hedge Fonds steht auf der Kippe - nach mäßigem Start hat der Fonds in den letzten Monaten deutlich zugelegt und sich wieder gefangen. Der Ersatzkandidat, ein Volatilitäts-Hedgofonds steht schon bereit und „läuft sich warm“.

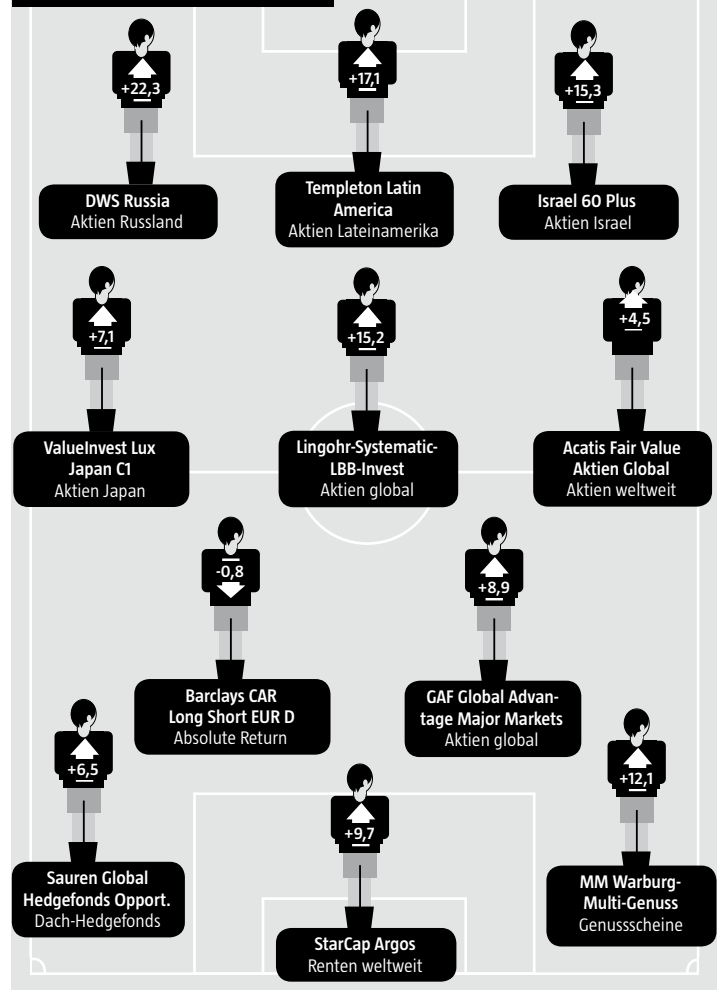
## 1. Fonds-Liga: aktueller Spielstand

Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 04.11.2010)	Wert-zuwachs	Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 04.11.2010)	Wert-zuwachs
1	1	Nordproject	14,9	12	12	BCA Bank AG	9,4
2	2	GALIPLAN	14,1	13	14	Performance AG	9,4
3	3	Avesco	12,6	14	16	FIWV AG	8,7
4	5	Fonds Select Worpswede	12,6	15	15	Bankhaus Bauer	8,4
5	4	Dr. Jens Ehrhardt	12,5	16	13	Neue Vermögen	8,3
6	6	Sigavest	11,8	17	17	Casius Finanz Management	7,8
7	7	SJB Fondsskyline	11,7	18	19	ICM Schäfer AG	7,2
8	9	Value Asset Management	11,4	19	18	Greiff Capital	6,5
9	8	Acatis	10,7	20	21	ERGIN Finanzberatung AG	6,4
10	11	Laransa AG	10,0	21	20	Dr. Lux und Präuner	6,0
11	10	Top Vermögen	9,4	22	22	Portfolio Concept	4,4

Die Fonds-Meisterschaft läuft jeweils über ein Kalenderjahr. 22 Fonds-Vermögensverwalter kämpfen um den Titel. Den aktuellen Spielstand sowie die Platzierung in der Vorwoche sehen Sie oben. Tagesaktuelle Ergebnisse sowie Infos zu den Teams und zu den eingesetzten Fonds finden Sie unter [www.aalto.de](http://www.aalto.de)

Abstiegzone

## Mannschaftsaufstellung: Acatis



Die Aufstellung verdeutlicht die Ausrichtung des Fonds-Depots hinsichtlich Offensive und Defensive. Jedes Team besteht aus 11 Fonds, wovon mindestens drei Fonds eine verminderte Risikostruktur aufweisen müssen, als sie bei Aktienfonds im Allgemeinen üblich ist. Drei Fonds können während der Spielzeit gewechselt werden, am Jahresende besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Team neu zu ordnen. Rückennummer und Pfeil geben an, wie sich der Fonds seit Jahresbeginn bzw. seit Einwechslung ins Team entwickelt hat.

Ein gutes Gefühl bei der Geldanlage mit Euro AdvisorsWorld

Ihr Anlageberater mit dem Qualitätssiegel „Transparente Beratung“ hat beste Gründe für seine Anlageempfehlung: aktuelle Daten zu mehr als 12.500 Investmentfonds sowie Datenbanken und Tools zur Analyse und Optimierung Ihrer Anlageportfolios.

Jetzt mehr erfahren:  
[www.advisorsworld.de](http://www.advisorsworld.de)

Transparenter beraten. Besser beraten.

Die Software Euro AdvisorsWorld ist ein Serviceangebot der Euro Advisor Services GmbH, München. Sie unterstützt Beratungsexperten mit unabhängigen Daten und transparenten, MiFID-konformen Beratungsmodulen – von der Finanzanalyse und –planung über die Portfolio-Optimierung bis zur Auswahl geeigneter Investmentfonds.

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

## Die Musterdepots von Euro fondsexpress

Die Musterdepots – offensiv, ausgewogen, defensiv – werden seit 01.03.2004 geführt – bislang mit großem Erfolg.

### Das offensive Depot

Das offensive Depot ist für risikofreudige Anleger konzipiert, die Renditechancen an den weltweiten Aktienmärkten nutzen möchten, ohne allzu sehr auf das Anlagerisiko zu achten.

An Russland scheiden sich die Geister. Einerseits bekommen Anleger russische Aktien zu Schnäppchenpreisen. Ihre KGVs liegen im Schnitt gerade mal zwischen sechs und sieben. Auf der anderen Seite fällt die Politik negativ auf. So wurden in dieser Woche die Büros des russischen Oligarchen Alexander Lebedev (Bild) durchsucht. Da kommen unschöne Erinnerungen an die Yukos-Zerschlagung hoch.



Foto: Bloomberg

Dass in Russland noch einiges im Argen liegt, zeigt die Visa-Politik des Landes. Denn ab sofort müssen deutsche Reisende bei der Beantragung von russischen Visa nun ihre „Rückkehrwilligkeit“ nachweisen. Zum Beispiel mit einem Nachweis ihres Einkommens. Hoffen wir zumindest, dass ein zweiter Fall Yukos ausbleibt. Ansonsten dürfte die russische Börse schweren Zeiten entgegensehen. jk

### Das offensive Depot: Für Renditejäger

Fonds	ISIN	Wert 04.11.10	Wertzuwachs seit		Kauf- datum
			Vorw.	1.1.10	
Baring Korea	GB0000840719	8814,48	2,3%	28,0%	01.03.04
Carlson Eq. Asian SmallCap	LU0067059799	8399,454	1,3%	16,2%	01.03.04
JPM Gl. Natural Resources	LU0208853274	8856,54	4,5%	30,9%	01.01.06
Amundi Latin America	LU0201575346	8356,17	1,3%	17,0%	25.10.06
Callander Japan New Grw.	LU0097747421	7040,63	-1,9%	0,5%	02.11.06
Long Term Investment Classic	LU0244071956	7314,07	1,1%	2,8%	01.01.08
AXA Framl. Glob. Real Estate	LU0266012235	8505,95	0,3%	20,7%	01.12.08
ESPA Stock Biotec	AT0000746755	7103,55	-1,4%	6,8%	01.12.08
JPM Russia	LU0225506756	7765,92	0,9%	22,1%	01.12.08
Salus Alpha DMX	AT0000A0BK00	8400,29	1,6%	8,6%	01.12.08
Henderson Pan Europ. Al. Fd.	LU0264597617	7666,76	0,4%	3,3%	03.09.09
Silk - African Lions Fund R	LU0389403337	7832,68	-0,1%	0,9%	06.04.10
<b>Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)</b>		<b>96056,54</b>	<b>0,9%</b>	<b>14,0%</b>	
<b>Benchmark: MSCI Welt</b>		<b>892,22</b>	<b>1,1%</b>	<b>9,9%</b>	

### Das ausgewogene Depot

Das ausgewogene Depot ist für chancensuchende Anleger gemacht, die eine hohe Rendite wünschen, dabei aber das Anlagerisiko überschaubar halten wollen.

Wie in der Vorwoche angekündigt, haben wir den BlueTrend Fund ausgewechselt. Grund: BlueTrend liquidiert den Fonds, weil dessen Tracking Error gegenüber dem Offshore-Original zu groß wurde. Das ist schade, da der Fonds bislang zu den besten Managed-Futures-Produkten gehörte. Eingewechselt haben wir dafür den **Man AHL Trend**. Er ist der Klassiker unter den Trendfolgern und der wichtigste



Foto: www.ox.ac.uk

und größte Fonds der Man Group. Daher investiert sie jedes Jahr große Summen, um die Systeme weiter zu entwickeln. Dabei arbeiten die Man-Experten eng mit Universität Oxford zusammen. Deshalb sollte der Fonds auch künftig ähnlich gut abschneiden wie bisher. Das heißt: 15 Prozent Rendite pro Jahr bei einer Volatilität von rund 17 Prozent. Also mehr Rendite als Aktien bringen, ohne mehr Risiko einzugehen. jk

### Das ausgewogene Depot: Für Chancensucher

Fonds	ISIN	Wert 04.11.10	Wertzuwachs seit		Kauf- datum
			Vorw.	1.1.10	
Threadneedle Europ. HY	GB0002363447	5916,83	0,3%	13,0%	01.03.04
M&G Global Basics	GB0030932676	5929,27	1,9%	19,2%	31.01.05
Henderson Asia Pacific Prop.	LU0229494975	6318,48	1,5%	25,0%	01.01.06
Metzler Japanese Eq.	IE0003722711	5144,39	-1,8%	2,7%	27.10.06
Alger American Asset Growth	LU0070176184	5364,55	-0,8%	6,5%	01.01.08
Ethna-Aktiv E	LU0136412771	5802,90	-0,3%	8,6%	01.01.08
J. Bär Loc Emg. Bond Eur	LU0256064774	6106,73	2,0%	15,5%	01.01.08
Lux Topic Aktien Europa	LU0165211116	5736,05	-0,1%	0,8%	01.12.08
Pictet Biotech	LU0090689299	5006,65	-1,3%	-4,1%	01.12.08
SEB Asset Selection	LU0256624742	5847,19	3,1%	4,0%	01.12.08
Man AHL Trend	LU0424370004	5874,88	0,0%	0,0%	04.11.10
Comgest Magellan	FR0000292278	6139,41	0,6%	9,2%	06.04.10
<b>Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)</b>		<b>69187,33</b>	<b>0,5%</b>	<b>10,4%</b>	
<b>BM: MSCI Welt (70%) / Citi Glob. Govt. (30%)</b>		<b>749,22</b>	<b>0,6%</b>	<b>6,2%</b>	

### Das defensive Depot

Das defensive Depot ist auf vorsichtige Anleger ausgelegt, die wenig Risiko eingehen wollen, gleichwohl aber eine Rendite wünschen, die spürbar über risikofreien Anlagen liegt.

Der Aquila Capital Statistical Value Market Neutral 12 Vol. macht uns inzwischen viel Freude. Gut zehn Prozent hat der Fonds seit April schon zugelegt. Damit kann man mehr als zufrieden sein. Zudem hält der Fonds damit Kurse auf seine Zielrendite. Denn Manager **Harold Heuschmidt** (Bild) will bei einer Volatilität von zwölf Prozent rund 14 Prozent Rendite erzielen. Dazu setzt er auf ein



Foto: Aquila Capital

breit gestreutes Portfolio, das aus Aktien, Renten, kurzlaufenden Zinsen und Rohstoffen besteht. Darüber legt er ein taktisches „Overlay“. Damit analysiert er, ob bei einer Anlageklasse zu hohe Risikoprämien gezahlt werden. Anschließend investiert er in die Anlageklasse, bei der er für das eingegangene Risiko die höchste Rendite erzielt. Bislang klappt dies wunderbar. jk

### Das defensive Depot: Für Risikoscheue

Fonds	ISIN	Wert 04.11.10	Wertzuwachs seit		Kauf- datum
			Vorw.	1.1.10	
Global Adv. Emerging Mkt.	LU0047906267	5480,92	1,1%	20,5%	19.05.05
Carmignac Investissement	FR0010148981	5460,087	2,2%	11,7%	01.01.08
M&G Glob. Convertibles	GB00BTZ68502	5106,47	-1,4%	9,1%	01.01.08
Athena UI	DE000A0Q2SF3	5060,77	-0,1%	-2,8%	01.12.08
HI Varengold CTA Hedge	DE0005321384	5142,67	0,1%	0,8%	01.12.08
iShares € Inflation Linked	DE000A0HG2S8	5270,57	0,6%	4,0%	01.12.08
Threadneedle Target Return	GB00B104JL25	5075,33	0,0%	-1,1%	01.12.08
HSBC Halbis Global Macro	LU0298502328	5132,04	0,8%	1,4%	06.05.09
ETF-Dachfonds	DE0005561674	5125,69	1,1%	6,7%	16.09.09
AC - Stat. Val. Mkt Neu. 12 V.	LU0430218775	5675,54	2,4%	10,5%	06.04.10
PF - Emerg. Local Curr. Debt	LU0255798109	5323,08	-0,4%	3,6%	06.04.10
Templeton Global Bond Fund	LU0294219869	5358,87	1,4%	4,3%	06.04.10
<b>Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)</b>		<b>63212,10</b>	<b>0,7%</b>	<b>6,6%</b>	
<b>BM: MSCI Welt (30%) / Citi Glob. Govt. (70%)</b>		<b>558,53</b>	<b>-0,5%</b>	<b>3,1%</b>	

# Rollende Renditen

Rohstoffe gehören mittlerweile in jedes gut diversifizierte Depot. Dabei sollten optimierte Produkte in der Gunst ganz oben stehen. Wie etwa der **MLCX Commodity Enhanced Beta Fund**. Bei ihm kommt eine ausgeklügelte Rolloptimierung zum Einsatz.

Rohstoffe sind eine sinnvolle Geldanlage. Viele Anleger würden sich aber. Die Preise für Rohstoffe steigen, Fonds oder Zertifikate darauf jedoch nicht. Schuld daran sind Rollverluste, wenn in den nächsten Terminkontrakt gewechselt wird. Denn häufig ist der folgende Kontrakt teurer als der alte. Dann erhält man statt 100 neuer Futures-Kontrakte beispielsweise nur noch 90. Experten sprechen in diesem Fall von Contango. Um diesem Problem Herr zu werden, hat Merrill Lynch nachgedacht und optimierte Produkte geschaffen. Der **MLCX Commodity Enhanced Beta Fund** wurde mit dem Ziel entwickelt, die Rollrenditen im Vergleich zu Rohstoffindizes wie etwa dem DJ AIG Commodity zu verbessern.

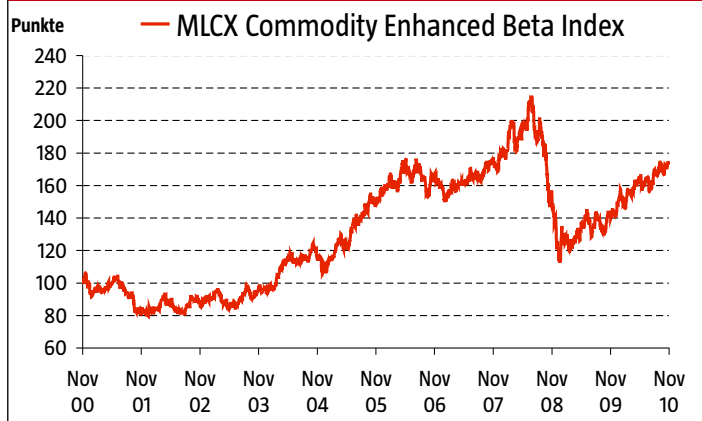
Wie geht Merrill Lynch dabei vor? Die Futures-Kontrakte werden nicht wie üblich auf den nächsten oder übernächsten Monat gerollt. Stattdessen verfolgt der neue Fonds eine Rollstrategie, die unterschiedliche Besonderheiten bei den einzelnen Rohstoffen ausnutzt, um höhere Renditen zu erzielen. Beispiele sind etwa Saisonalität oder die Verlängerung der Rollperiode von fünf auf 15 Tage. Beim Öl werden etwa die Futures zur Renditesteigerung über einen Zeitraum von 15 Geschäftstagen vom dritten auf den vierten Monat gerollt. Die Kontrakte für Erdgas werden nur zweimal im Jahr gerollt, um der Saisonalität des Marktes Rechnung zu tragen. Mais, Weizen, Sojabohnen, Zucker und Kaffee werden sogar nur einmal jährlich gerollt, um die strukturelle Erntedynamik auszunutzen.

« Ohne optimierte Strategien läuft bei Rohstoffprodukten nicht mehr viel. Merrill Lynch bietet bei seinem Produkt eine sehr interessante Optimierung an. » jk

## Daten: MLCX Commodity Enhanced Beta Fund

ISIN/WKN	LU 031 979 820 2/ AOM 13E
Auflegung	24.09.2007
Agio	3,0 %
Gebühr p.a.	1,25%
Erfolgsgebühr	nein
Infos	www.invest.baml.com/funds

## MLCX Commodity Enhanced: Ordentlich



Die Rohstoffpreise sind nach dem Absturz 2008 wieder auf dem Weg nach oben. Mit dem optimierten Merrill Lynch Fonds kann man davon profitieren. Das Konzept funktioniert gut, der Fonds läuft zuletzt schwankungsarm nach oben. Zudem gibt es Obergrenzen für die einzelnen Sektoren: Bei Energie beträgt sie 35 Prozent, bei den restlichen Sektoren 20 Prozent.

## Hedgefonds-Zertifikate: Aktuelle Kurse

Hedgefonds-Zertifikat	ISIN	Kurs 04.11.2010	Wertzuwachs seit 1.1.2010	Wertzuwachs seit 1.1.2009	Laufzeit
Alceda Star Pharos	XS0356743061	59,60	-21,3	-38,1	06.08.22
Alpha Long/Short	DE000BVT35N8	99,40	12,2	3,4	endlos
Belmont Global CTA	DE000BVT4532	93,13	-3,0	-3,2	endlos
Belmont Natural Resources	DE000BVT4540	87,18	-12,6	-12,2	endlos
Branca Low Vola	DE000BC0BPD4	1043,55	-1,0	1,6	04.09.26
China H/A Shares Spread	DE000AA10CC6	93,22	-2,6	-6,8	endlos
CYD LongShort Commodity	NL0000713501	83,32	-0,7	-21,9	endlos
CYD LongShort Commodity Quanto	NL0000726362	88,45	-4,9	-24,4	endlos
CYD Market Neutral Commodity	NL0000713493	99,77	2,4	-3,4	endlos
CYD Market Neutral Commodity Quanto	NL0000726354	107,44	-0,1	-3,2	endlos
dbX-THF Equity Market Neutral	DE000DB0PUJO	882,05	-3,6	-4,6	endlos
dbX-THF Event Driven	DE000DB11KGO	1067,07	3,5	15,0	endlos
dbX-THF Systematic Macro	DE000DB0PUL6	1129,52	6,9	-0,4	01.01.35
Dynamic Index	DE000BVT35P3	69,26	9,2	44,7	endlos
er Global XL Zertifikat II	DE000BC0BQB6	123,79	-1,7	7,2	endlos
Europa Sector Rotation L/S	DE000DB0JVKO	81,28	10,3	33,5	endlos
Ferro Absolute Return Hedge	DE000AOHZAV6	901,15	-0,2	0,1	15.08.16
Ferro Total Return Hedge	DE000AOHZAU8	968,62	-0,7	0,5	15.08.16
FX Wave USD 2 % Diversified*	FR0010935353	921,85	-7,8	-	endlos
FX Wave USD 2 %*	FR0010532747	925,36	-7,5	-	endlos
GAM Multi Commodities Index	CH0024324268	1148,87	-3,1	7,2	28.03.11
M-RIX	DE000AOHYQ90	89,70	1,7	8,1	20.05.11
MW TOPS Hedgefonds	DE000DB0JXB4	9,50	3,8	11,4	endlos
Notz Stucki Alternative Diversified	DE0009542324	5166,50	-0,3	6,0	31.03.14
Optima Emerging Markets	DE000DB1BMU2	1071,86	-2,1	19,7	04.07.12
Permal Natural Resources	DE000DB0PUM4	918,13	6,5	25,8	endlos
Sauren Alpha Zertifikat	DE000SG2M723	1177,09	3,8	16,5	endlos
Superfund A (Börsenhandel)	FR0010532747	103,17	4,0	-24,6	endlos
Superfund A Zertifikat	FR0010261743	100,84	5,0	-27,7	endlos
Superfund B Zertifikat	FR0010261792	102,33	7,7	-37,1	endlos
Superfund C Zertifikat	FR0010261834	90,64	7,9	-47,1	endlos
Superfund Gold A Zertifikat	FR0010587915	109,54	12,7	-3,1	endlos
Theta Multistar Medium Volatility Fund	DE000DB9DJZ6	922,75	0,3	5,6	endlos
UBS Global Equity Alpha Index	CH0028858907	87,65	10,2	37,6	31.01.12
UBS Portable Alpha Certificate	CH0027170056	114,71	-4,2	-10,9	endlos
UBS STAR GAM Diversity Index	CH0027407565	881,24	-6,0	-8,3	31.10.11
Volatility Arbitrage Index	CH0022148487	917,56	-7,2	3,6	endlos

AM SONNTAG  
**€uro**. Die Geldversther.

## Lesen Sie morgen

**Europa zwischen Glanz und Elend:** Während in Deutschland die Wirtschaft brummt, fallen andere immer weiter ab. Was das für Ihr Geld bedeutet

**Das deutsche PS-Wunder:** Bei Mercedes, BMW oder VW brummt das Geschäft. Autos Made in Germany sind in Asien und den USA gefragt wie nie. Ein Riesengeschäft

**Unbekannte Renditebringer:** An der Börse führen sie ein Schattendasein. Zu Unrecht. Denn Wandelanleihen sind hochinteressant



Analysen | Kommentare | Tipps  
Jeden Samstag

**€uro** und **€uro** AM SONNTAG präsentieren:

# Wachstumsmarkt Biotechnologie

## Experten-Kompetenz live!



**Prof. Dr. Thomas Szucs**  
Verwaltungsratspräsident von BB Biotech  
Zürich



**Prof. Dr. Christoph Sarrazin**  
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe Universität  
Frankfurt am Main



**Dr. Daniel Koller**  
Leiter Management-Team von BB Biotech  
Zürich

Biotechnologie ist eine Schlüsselindustrie des 21. Jahrhunderts. Immer wirkungsvollere **Medikamente** werden entwickelt. Aus kleinen **Biotechnologieunternehmen** werden riesige **multinationale Konzerne**. Erfolgreiches Investieren im Biotechnologie-Sektor erfordert jedoch eine Kombination aus wissenschaft-

licher, medizinischer und **finanzwirtschaftlicher Expertise**. Das Biotechnologie-Forum von BB Biotech, €uro und €uro am Sonntag informiert über die Besonderheiten, Chancen und Risiken der Branche. Nach den Vorträgen haben Sie ausführlich Gelegenheit, **Fragen an die Experten** zu stellen.

## BIODAYS 2010

### Programm

- 17:00 Uhr      Empfang und Einlaß
- 17:30 Uhr      Begrüßung und Moderation des Abends durch Dr. Frank-B. Werner, Chefredakteur €uro und €uro am Sonntag
- Vom Ursprung bis heute – Was Anleger vom Biotechnologie-Sektor in Zukunft erwarten können**  
Referent: Prof. Dr. Thomas Szucs (stellvertretend in Hamburg: Eric Bernhardt, Leiter Healthcare Bellevue Asset Management)
- Hepatitis C – Neue Heilungsmöglichkeiten für eine globale Epidemie**  
Referent: Prof. Dr. Christoph Sarrazin
- Investieren in die Medikamente von Morgen – Auf der Suche nach den vielversprechendsten Biotech-Unternehmen**  
Referent: Dr. Daniel Koller im Gespräch mit Dr. Frank-B. Werner
- Fragen an die Referenten**
- 19:30 Uhr      Get-together mit Imbiss

### Termine und Veranstaltungsorte

18.11.2010	München	Eurostars Grand Central, Arnulfstraße 35, 80636 München
24.11.2010	Frankfurt	Steigenberger Frankfurter Hof, Am Kaiserplatz, 60311 Frankfurt a. M.
25.11.2010	Hamburg	Grand Elysée, Rothenbaumchaussee 10, 20148 Hamburg
29.11.2010	Stuttgart	Le Meridien, Willy-Brandt-Strasse 30, 70173 Stuttgart

In Zusammenarbeit mit:

**BB Biotech**  
Bellevue Investments

Für die Leser von €uro und €uro am Sonntag ist die Teilnahme kostenlos. Jetzt anmelden unter:

Telefon 05521 / 85 55 60  
[biotechnologie.forum@finanzen.net](mailto:biotechnologie.forum@finanzen.net) oder  
[www.bbibiotech.com/biodays-2010](http://www.bbibiotech.com/biodays-2010)

**Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!**

Analysen  
Kommentare  
Tipps

Jeden Samstag



Hintergründe  
Strategien  
Tests

Jeden Monat

# Fonds in Zahlen

Sie wollen wissen, wie Ihr Fonds derzeit steht? Dann sind Sie hier richtig. In der Fondsstatistik von Euro fondspress finden Sie die aktuellen Ergebnisse von rund 5000 Fonds. Zugleich finden Sie hier Daten, die Ihnen helfen, sich für einen bestimmte Fonds zu entscheiden. Zum Beispiel die Euro-FondsNote. **Zum Herunterladen der Fondsstatistik klicken Sie bitte HIER.**

**HITLISTEN** In den unten stehenden Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen bestplatzierten Investmentfonds.

## Aktienfonds: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
Allianz RCM Thailand - A - €	75,6	231,5
Fidelity Thailand A USD	72,0	186,9
AMUNDI Thailand-AC	67,3	188,1
HSBC GIF Thai AD	56,9	177,0
HSBC GIF Turkey AC	55,5	213,3
Stabilitas Pacific Gold+Metals P	54,4	256,9
Templ. Thailand A acc.	52,1	162,4
Fidelity Indonesia A USD	51,5	234,8
Nestor Australien	49,4	345,5
J. Bär MP Gold Equity B	49,3	205,5

## Aktienfonds: Die Besten seit 1 Jahr

Fonds	Ergebnis seit	
	1 Jahr	3 Jahre
Allianz RCM Thailand - A - €	92,4	-
Fidelity Thailand A USD	85,1	46,5
AMUNDI Thailand-AC	78,2	27,3
J. Bär MP Gold Equity B	74,0	36,2
Craton Capital Precious Metal A	73,6	27,9
Stabilitas Pacific Gold+Metals P	73,1	11,2
J. Bär MP Gold Equity (EUR) B	72,5	35,0
Fidelity Indonesia A USD	72,0	63,3
BNPP L1 Equity Indonesia C	70,0	43,9
Magna Turkey Fund A	67,7	2,0

## Aktien Europa: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1.1.2010
Principal European Equity A	3,9	13,8
Baring Europa (USD)	3,3	11,5
UBS (Lux) E.F. Europ. Growth € P	3,0	9,5
Nordea European Eq. BP EUR	2,9	13,1
DWS Top 50 Europa	2,7	13,8
Fidelity Europ. Aggressive A\$	2,6	12,9
BGF European A2 €	2,5	10,3
dbx S&P Europe 350 Shariah ETF	2,5	9,4
db x-trackers MSCI Europe 1C ETF	2,5	10,6
Fidelity European Growth A EUR	2,5	11,6

Die Euro-FondsNote ist das Fonds-Rating vom Finanzen Verlag und dem Münchner Analysehaus FondsConsult. Sie gibt Aufschluss über den dauerhaften Erfolg eines Fonds und lässt auf dessen Zukunftsaussichten schließen. Hierzu wird in 36 Zwölf-Monatsintervallen das Abschneiden der Fonds gegenüber einem repräsentativen Index sowie innerhalb der Gruppe, zu der der Fonds gehört, gemessen.

Berücksichtigt wird auch das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist. Hinzu kommt eine qualitative Beurteilung durch FondsConsult hinsichtlich der Fähigkeit von Fondsmanager und Fondsgesellschaft, die Leistungen der Vergangenheit in der Zukunft zu wiederholen.

Schulnoten gleich steht die Euro-Fonds-Note 1 für einen ausgezeichneten Fonds, eine 2 für einen guten Fonds. FondsNote 3 bescheinigt eine befriedigende Leistung, Note 4 eine unterdurchschnittliche und Euro-FondsNote 5 schließlich steht für eine ungenügende Leistung.

## Fondsstatistik bitte HIER klicken

### INHALTSVERZEICHNIS

Aktienfonds Deutschland	S. 01
Aktienfonds Europa	ab S. 03
Aktienfonds Nordamerika	S. 11
Aktienfonds Japan	S. 15
Emerging-Markets-Fonds	ab S. 17
Aktienfonds Global	S. 24
Branchen- und Themenfonds	ab S. 29
Absolute-Return-Fonds	S. 36
Dach-Hedgefonds & Zertifikatefonds	S. 37
Dachfonds	S. 38
Mischfonds	S. 44
Rentenfonds Euro	S. 49
Rentenfonds US-Dollar	S. 54
Rentenfonds Global	S. 55
Rentenfonds Inflationsschutz	S. 57
Emerging-Markets- / Osteuropa-Renten	S. 57
Corporate-Bonds-Fonds	S. 59
Kurzläufer- & Geldmarktfonds	ab S. 61
Laufzeitfonds	S. 64
Offene Immobilienfonds	S. 65
Devisenfonds	S. 65

**ACHTUNG** Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

## Rentenfonds: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
ZZ2	38,9	90,6
Deka EuroFlex Plus	31,1	21,1
UBAM Local Ccy EM Bond (USD) \$	29,7	48,0
ZZ1	27,3	59,9
Aramea Rendite Plus	26,3	53,4
cominvest Short Term Plus I	25,5	-14,3
AMUNDI Emerging Markets Debt-	25,0	84,8
ISI Emerg.Mkt. Loc.Currency Bd	24,5	57,9
DWS Europe Converg. Bd.	24,2	91,5
Sparinvest High Yield Val. Bd.	23,1	121,9

## Rentenfonds: Die Besten seit 1 Jahr

Fonds	Ergebnis seit	
	1 Jahr	3 Jahre
W&W ABS Fund B	53,7	-26,9
ZZ2	46,9	43,0
Deka EuroFlex Plus	39,7	-12,6
UBAM Local Ccy EM Bond (USD)	39,5	18,3
MarketAcc. J. Rogers Int. Agric.	37,8	-1,1
DWS Gold Plus	34,7	43,3
ZZ1	33,7	15,6
cominvest Short Term Plus I	33,4	-43,5
HANSAgold USD	33,2	-
MarketAccess J.Rogers Int. Metal	32,8	14,1

## Aktien Europa: Jahressieger

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
Allianz RCM New Stars Europe A €	28,0	95,6
MainFirst Top European Ideas A	25,3	68,7
Allianz RCM Europe Eq. Grw. - A	23,8	85,0
Allianz RCM Wachstum Europa	22,5	84,3
BB Entrepreneur Europe B EUR	22,0	-
JPM Eur. Strat.Growth A (dis) €	21,2	52,0
Jupiter European Growth L €	20,9	84,1
DWS Europa Innovation	20,3	97,1
BGF European Growth A2 €	20,2	65,3
MFS Meridian Eur. Growth A1 €	19,9	60,3